



Gemeinde
Wildhaus-Alt St. Johann



Jahresrechnung 2018

Bürgerversammlung

Mittwoch, 3. April 2019, 20.00 Uhr,
Mehrzweckgebäude Chuchitobel, Wildhaus

Toggenburg
KLINGT GUT

Jahresrechnung 2018

Inhaltsverzeichnis	Seite
Diverse Informationen	4
Vorwort des Gemeindepräsidenten	5
Amtsbericht Gemeinderat	6
Amtsbericht Schule	9
Amtsbericht Feuerwehr	14
Amtsbericht Alters- und Pflegeheime	17
Berichte der Verwaltungsabteilungen	22
Laufende Rechnung	30
Investitionsrechnung	44
Bestandesrechnung	46
Abschreibungsplan	47
Steuerabrechnung	50
Bauabrechnungen	51
Liegenschaftenverzeichnis	54
Verzeichnis der Wertschriften per 31.12.2018	57
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	58
Anträge des Gemeinderates:	59
– Genehmigung Jahresrechnung Politische Gemeinde	
– Gewinnverwendung	
Anpassung Gemeindeordnung an RMSG	60
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	61
<u>Anhang zur Jahresrechnung:</u>	
Rechnungslegungsgrundsätze, Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung, Abschreibungsmethode und -sätze	62
Eigenkapitalnachweis	64
Rückstellungsspiegel per 31.12.2018	65
Beteiligungsspiegel	66
Gewährleistungsspiegel	69

Traktanden

1. Anträge des Gemeinderates zur Rechnung 2018 sowie zur Gewinnverwendung
2. Anpassung Gemeindeordnung an RMSG
3. Allgemeine Umfrage

Detaillierte Rechnung

Sie erhalten hiermit die Jahresrechnung in geraffter Form. Die detaillierte Rechnung liegt ab sofort zur freien Einsichtnahme bei der Finanzverwaltung, Alt St. Johann, auf.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Schweizer Bürger, welche das 18. Lebensjahr vollendet haben und von der Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind (Art. 31 KV). Zuhörern und Personen ohne Stimmausweis wird ein separater Platz zugewiesen.

Stimmausweise

Alle Stimmberechtigten erhalten einen adressierten Stimmausweis durch die Post zugestellt. Fehlende Ausweise können bei der Gemeinderatskanzlei, Alt St. Johann, angefordert werden.

Hinweise zur Bürgerversammlung

Um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden, sind allfällige Anträge schriftlich einzureichen (Art. 39 Gemeindegesetz). Der Gemeinderat macht die Bürgerschaft darauf aufmerksam, dass Präsentationen bis eine Woche vor der Versammlung dem Gemeinderat eingereicht werden müssen, damit der Gemeinderat das Recht der Gegendarstellung wahrnehmen kann.

Protokoll Bürgerversammlung

Das Protokoll der Bürgerversammlung wird vom 18. April bis 1. Mai 2019 öffentlich bei der Gemeinderatskanzlei, Alt St. Johann, aufgelegt. Innert der Auflagefrist kann jede stimmberechtigte oder betroffene Person beim Departement des Innern des Kantons St. Gallen Beschwerde gegen das Protokoll erheben. Die Beschwerde hat einen Antrag auf Berichtigung zu enthalten.

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Geschätzte Mitbürgerinnen
Geschätzte Mitbürger

Schon wieder, die Politische Gemeinde schreibt ein Rekordergebnis! Mit dieser «Schlagzeile» stehen wir nicht allein. Landauf, landab berichten die Gemeinden über ihre Ertragsüberschüsse. Die Gründe sind so vielfältig wie die Gemeinden selbst. Was bei fast allen auffällt, sind die deutlich höheren Steuererträge. Auch bei uns fällt dabei ein Betrag von über 800'000 Franken stark ins Gewicht. Weniger Kosten wie beim Strassenunterhalt, in der Funktion Bildung und viele andere Minderausgaben oder Mehrerträge führten zum Jahresgewinn von Fr. 1'708'629.68. Uns geht es gut, freuen wir uns darüber.

Man liest derzeit wieder viel! Viel über die Schwierigkeiten, im Milizsystem genügend Personal rekrutieren zu können. Auch vom Graben zwischen Jung und Alt bei den richtungsweisenden Entscheidungen ist die Rede. Die Rentner verlieren derzeit kaum eine Abstimmung, während sich die Jungen bei gewissen Fragen nur schwer durchsetzen können. Bahnt sich da ein veritabler Generationenkonflikt an? Analysen zu Abstimmungen auf Bundesebene zeigen für die jetzige Legislatur ein zwiespältiges Bild. Die Gruppe der über 60-Jährigen hat nur einmal den Kürzeren gezogen, beim Nein zur Abschaffung der Heiratsstrafe. Die Jungen wurden demgegenüber bei jedem fünften Urnengang in die Minderheit versetzt. Sie hätten etwa die letzte AHV-Reform, den fixen Atomausstieg und die Initiative für eine grüne Wirtschaft angenommen. Die Daten sind zwar aufgrund der schmalen Befragungsbasis mit Vorsicht zu interpretieren. Sie deuten jedoch darauf hin, dass

es bei Abstimmungen durchaus einen Altersgraben gibt. Fragen Sie doch mal in Ihrem Umfeld nach, sind die Unterschiede eher sporadisch oder systemisch? Ich persönlich glaube, viel entscheidender ist die politische Haltung als das Alter. Jungparteien sind sich übrigens am ehesten darüber einig, dass die politische Bildung zu stärken sei, beispielsweise wenn Politik zum Schulfach würde. Noch einfacher, wir alle haben es in der Hand, wenn wir unsere jungen Mitmenschen auch auf lokaler Ebene zum Mitbestimmen motivieren.

Und – bevor ich es vergesse, in unserer Gemeinde hatten wir bislang keine Schwierigkeiten politische Ämter zu besetzen.

Ich freue mich auf den Dialog mit Ihnen und auf das Wiedersehen an der Bürgerversammlung. Neben dem umfangreichen Zahlenmaterial verdienen auch die Berichte aus den einzelnen Ämtern und der Schule Ihr Interesse.

Herzlichst

Rolf Züllig
Gemeindepräsident

Amtsbericht Gemeinderat

Der Gemeinderat traf sich im vergangenen Jahr zu 20 Sitzungen und diversen Besprechungen. Dabei wurden insgesamt 354 Geschäfte behandelt.

Der Rat setzte sich folgendermassen zusammen:

- Rolf Züllig, Gemeinderatspräsident, Unterwasser
- Peter Abderhalden, Vize-Präsident, Unterwasser
- Rita Elmer, Schulratspräsidentin, Alt St. Johann
- Hermann Alpiger, Mitglied, Alt St. Johann
- Christian Schmid, Mitglied, Wildhaus

Investitionen 2018

Gerne erläutern wir Ihnen die getätigten Investitionen im Jahr 2018.

Trinkwasserversorgung Berg, Alt St. Johann

Der Ausbau der Trinkwasserversorgung Berg, Alt St. Johann, schreitet voran. Inzwischen wurde ein Teilbetrag von Fr. 100'000.00 ausbezahlt.

Schiessstand ASJ, Erneuerung Trefferanzeige

Die Erneuerung der Trefferanzeige im Schiessstand Alt St. Johann konnte ausgeführt werden. Die Gemeinde hat daran einen Beitrag von Fr. 80'439.65 geleistet.

Neubau Schulanlage Wildhaus

Für den Neubau des neuen Primarschulhauses Wildhaus sind in diesem Jahr Fr. 1'977'796.01 angefallen. Total wurden bereits Fr. 2'418'861.86 ausgegeben.



Versetzen des Pavillons

Die Arbeiten kommen gut voran. Die Bauarbeiten liegen grösstenteils in der vorgesehenen Zeit, so dass das Schulhaus auf das neue Schuljahr hin in Betrieb genommen werden kann.

Umbau Schulküche Mittagstisch, Wildhaus

Der Mittagstisch Wildhaus befindet sich neu im Untergeschoss der Turnhalle Wildhaus. Die Kinder erfreuen sich an grosszügig eingerichteten Ess- und Aufenthaltsräumen. Der Kredit von Fr. 192'000.00 konnte mit Kosten von knapp Fr. 163'000.00 deutlich eingehalten werden.

Mittelweg, Wildhaus, Sanierung

Die Baumeisterarbeiten für die Sanierung der Beleuchtung entlang des Mittelweges sind abgeschlossen. Nun müssen noch die Elektroarbeiten durchgeführt und die neuen Lampen gestellt werden. Die bisherigen Kosten liegen bei Fr. 41'200.30.

Reparatur Kühleitung Curlingzentrum

Die Kühleitung ins Inneneisfeld hat ein Leck. Dieses musste erst mal geortet werden. Es wurde versucht, auf einfache Art das Leck zu beheben. Da die Kühleitungen jedoch einbetoniert sind, müssen nun die gesamten Zuleitungen erneuert werden. Die Kosten von Fr. 143'223.40 setzen sich unter-

schiedlich zusammen. Zum einen beinhaltet dies die Ortung, die Erarbeitung des Projektes sowie die Nachfüllung des Kühlmittels.

Wirtschaftsgebäude Minigolf, Wildhaus

Die Erneuerung des Wirtschaftsgebäudes Minigolf im Eggenwäldli konnte deutlich unter dem Kredit mit Fr. 221'287.45 abgeschlossen werden. Die detaillierte Bauabrechnung finden Sie ebenfalls in dieser Broschüre.



Wirtschaftsgebäude im neuen Glanz

Foto: Sabrina Lusti

Munzenrietstrasse, Umlegung Zwinglihaus

Die Situation rund um das Zwinglihaus ist noch nicht geklärt. Momentan laufen die Abklärungen für eine andere Lösung.

Planungskredit Dorfplatz Wildhaus

Der Dorfplatz Wildhaus hat einige Anpassungen erfahren. Nun befinden sich die Pläne nochmals in der Vorprüfung. Die aufgelaufenen Kosten betragen Fr. 30'995.25.

Strasse Nesselhalden-Chüeboden, UW

Die Sanierung der Nesselhaldenstrasse Richtung Chüeboden konnte mit Fr. 337'941.50 unter dem Budget abgeschlossen werden. Die Arbeiten wurden

durch die E. Weber AG, Wattwil, ausgeführt.

Investitionen AVC, Anteil

Der Anteil an den Investitionen des Abwasserverbandes Churfürsten AVC betrug im letzten Jahr Fr. 491'955.10.

Kapazitätserweiterung Meteorleitung, UW

Die Fr. 3'000.00 sind Leistungen des Planers, welche noch verrechnet wurden. Die neue Meteorwasserleitung wurde im Jahr 2017 im Zusammenhang mit der Kantonsstrassensanierung Unterwasser verlegt.

Sanierungen Abwasserleitungen

Im letzten Jahr wurden vor allem im Zusammenhang mit der Kantonsstrassenerneuerung in Wildhaus Leitungen saniert. Kleinere Abschnitte im Bereich hintere Schwendstrasse wurden ebenfalls saniert.

Parkplatz Chuchitobel, Projektierung

Die Eruiierung und Projektierung der Abwasser- und Meteorwasserleitungen im Bereich des Parkplatzes Chuchitobel kosteten Fr. 14'800.00

Hochwasser-Sanierung Schönenboden

Die Sanierung der Hochwassersituation im Schönenboden hat bis jetzt Planerleistungen von Fr. 1'658.00 hervorgerufen.

Wildhuser Thur, Sanierung

Die Projektierungsarbeiten zum Hochwasserprojekt Wildhuser Thur und Nasenbach kommen gut voran. Im Jahr 2017 fielen Kosten von Fr. 119'619.00 an. Diese befinden sich im erwarteten Rahmen. Das Budget von Fr. 200'000.00 wurde im Jahr 2017 beschlossen. Insgesamt sind Fr. 164'191.55 davon ausgegeben worden. Die Bevölkerung konnte bereits über das Projekt informiert werden. Nun wird es der Vorprüfung durch

Bund und Kanton unterzogen. Danach kann die öffentliche Auflage stattfinden.

Chuchitobel, Bachoffenlegung

Die Bachoffenlegung im Chuchitobel konnte im Vorjahr erfolgreich abgeschlossen werden. Die Bauabrechnung beinhaltete jedoch einzelne Posten, welche auf andere Konten umgebucht werden mussten. Sie wurden zwar im Zusammenhang mit der Bachoffenlegung im gleichen Zuge gemacht, hatten aber nicht direkt etwas damit zu tun.

Naturgefahren, Umsetzung Projekte

Im Bereich der Naturgefahren mussten im letzten Jahr Steine aus dem Bereich Hinterberg, Alt St. Johann, ausgeflogen werden. Diese haben sich durch den Schneedruck gelöst und haben das darunterliegende Wohngebiet gefährdet.

Revision Orts- und Zonenplanung

Wie bereits mehrmals angedeutet, wird der Gemeinderat einen Auszonungsplan vorlegen. Ursprünglich war geplant, dies im Frühjahr 2019 durchzuführen. Auf Grund diversen Gesprächen mit den kantonalen Amtsstellen zeigt sich aber, dass auch bei der oberen Behörde noch nicht alles klar ist, wie mit den Auszonungen tatsächlich umgegangen werden soll. Deshalb wartet der Gemeinderat momentan doch noch weiter zu. Die Aufwände von Fr. 4'697.35 lagen im Zusammenhang mit den Vorbereitungen zum Auszonungsplan.

Beitrag Tourismus-Konzept

Der Betrag von Fr. 17'925.65 wurde für die Abstimmung zum JUFA-Hotel sowie für die Vorbereitungsarbeiten zum Bürgerforum benötigt.

Wärmeverbund, Erweiterung

Die Erweiterung des Wärmeverbundes Wildhaus Richtung Lisighaus konnte innerhalb einer Rekordbauzeit abgeschlossen werden. Der Gemeinderat dankt den Unternehmern und ihren Angestellten für die tadellose und saubere Arbeit sowie die Termineinhaltung. Die Kosten von Fr. 888'255.59 liegen bisher im Rahmen. Das Projekt ist aber noch nicht abgerechnet. Das neue Pfarrhaus Wildhaus konnte ebenfalls an den Wärmeverbund angeschlossen werden. Die Arbeiten dafür kosteten Fr. 21'117.65. Im letzten Jahr konnten Fr. 90'200.00 an Anschlussgebühren verrechnet werden; dies vor allem in Lisighaus.

Postauto-Garagen Chuchitobel, Wildhaus

Die Postauto-Garagen Chuchitobel sind in Betrieb. Die Kosten betragen momentan total Fr. 742'947.97. Die Bauabrechnung konnte noch nicht abgeschlossen werden.

Personelles

Im Sommer 2018 schloss Tabita Inauen, Wildhaus, erfolgreich ihre Ausbildung zur Kauffrau, E-Profil, ab. Im September 2018 startete sie ihre neue Anstellung im Toggenburg Tourismus, Wildhaus.

Michael Urefña Guzmann, Werdenberg, begann im Sommer 2018 als neuer Auszubildender seine Berufskarriere.

Für diese neuen Herausforderungen wünscht der Gemeinderat den jungen Berufsleuten alles Gute und viel Zufriedenheit für die Zukunft.

Bericht der Geschäftsleitung über das Kalenderjahr 2018

Personelles

Es war ein bewegtes Jahr. Mit der plötzlichen Erkrankung und dem Hinscheiden der Schulsekretärin Helena Schärer war kein Stein mehr auf dem anderen. Ihr Fachwissen fehlte an allen Ecken und Enden. Helena Schärer hatte uns als sympathische, unkomplizierte und äusserst kompetente Schulsekretärin während sieben Jahren begleitet und wertvolle Arbeit geleistet. Wir halten ihr Andenken in Ehren.

In der ersten Phase wurden für die Führung des Schulsekretariats Übergangslösungen geschaffen, die wichtigsten Arbeiten wurden schul- und gemeindeintern neu aufgeteilt. Alice Keller aus Wattwil übernahm sehr spontan und flexibel das Protokollwesen.

Ab März übernahm Christina Buchser aus Wattwil zuerst in reduziertem Pensum die Führung des Schulsekretariats. Ab Mai konnte sie dann im fixen Pensum bei uns angestellt werden. Berufsbegleitend besuchte sie an der Gemeindefachschule das Modul Schulverwaltung und konnte sich dadurch wertvolles Fachwissen aneignen.

Im Juli beendete Sandra Lüchinger ihr Teilpensum bei uns. Sie hatte während einem Jahr einige Lektionen im Kindergarten Wildhaus unterrichtet.

Per August wurden folgende Personen neu angestellt:

Michaela Lippuner, Lehrerin 3. Klasse in Wildhaus

Elisabeth Boser und Monika Züllig, Verantwortliche Mittagstisch in Alt St. Johann.

Niklaus Tarnutzer feierte 2018 sein 40-jähriges Jubiläum an unserer Schule. Er trat

am 17.04.1978 als Lehrer in die Schule Unterwasser ein. Seit August 2009 unterrichtet er im Schulhaus Alt St. Johann. Niklaus Tarnutzer hat aus all den Jahren viel zu erzählen, denn er hat Erfahrungen aus über zwei Generationen Schulgeschichte bei uns gemacht. Wir freuen uns über seine Treue und gratulieren ihm zur grossen Ausdauer!

Schulhausbau in Wildhaus

Die Bauarbeiten des neuen Schulhauses in Wildhaus waren das zentrale Thema im vergangenen Jahr. Im April wurde der Pavillon mit einem Pneukran angehoben und auf die gegenüberliegende Strassenseite versetzt. Der Pavillon dient uns während der Bauzeit als Schulprovisorium.

Am 26. Juni erfolgte die Grundsteinlegung des neuen Schulhauses. Die Kinder deponierten ihre guten Wünsche für das Schulhaus in einer kleinen Box, welche unter das Fundament gelegt wurde. Im Oktober wurde innert weniger Tage der Holzbau aufgerichtet.

Mittagstisch Wildhaus

Nach den Frühlingsferien konnte der Mittagstisch in Wildhaus den Betrieb in neuen, eigens dafür umgebauten Räumlichkeiten, aufnehmen. Die alte Schulküche wich einer modernen Küche mit angrenzendem Esszimmer für die Kinder. Der Vorraum der ehemaligen Schulküche wurde zum Hausaufgabenzimmer umgestaltet, der neue Mittagstisch diente im vergangenen Jahr auch als Lokalität für das Examenessen. Der Schulrat kochte mit Unterstützung der Mittagstischfrauen ein grossartiges Menü für diesen Anlass. Dies wurde von allen Gästen sehr geschätzt und förderte den Zusammenhalt unter dem Schulrat.

Mittagstisch Alt St. Johann

Seit Mitte August 2018 gibt es auch in Alt St. Johann das Angebot eines betreuten Mittagstisches. Das Angebot stiess von Beginn an auf grosses Interesse und wurde rege genutzt. Derzeit essen die Kinder in einem provisorisch eingerichteten Zimmer der ehemaligen Schulküche. Ab Frühling/Sommer 2019 werden dann eine neue Küche und ein neuer, etwas geräumiger Aufenthaltsraum im kleinen Anbau auf der Westseite des Schulhauses zur Verfügung stehen.

Projektwoche Klang & Toleranz

In der Woche zwischen Auffahrt und Pfingsten fand bereits zum dritten Mal das Projekt „Klang und Toleranz“ in Zusammenarbeit mit Klangwelt Toggenburg statt. Während der Projektwoche konnten die SchülerInnen viele Erlebnisse beim gemeinsamen Singen und Tanzen gewinnen, kulturelle Grenzen überwinden und Toleranz konkret erfahren. Gemeinsam mit einem Kinderchor aus Benin haben sie verschiedene Workshops besucht und sich auf das Abschlusskonzert am Sonntag vorbereitet. Das Konzert stiess wie schon in den Vorjahren auf grosse Begeisterung.

Lehrplan Volksschule

Im vergangenen Jahr haben wir uns im

Rahmen der Lehrpläneinführung mit den folgenden Themen auseinandergesetzt:

- Schwerpunkt Basisschrift
- Schwerpunkt Lehrmittel Mathematik

Im zweiten Einführungsjahr wurden zwei fachliche Themen des neuen Lehrplans vertieft. Im Mai besuchten alle Lehrpersonen einen Kurs zur neuen Basisschrift. Auch Lehrpersonen, welche nicht in der Unterstufe unterrichten, haben einen Einblick in die neue Schrift erhalten und konnten die Schrift selbst üben. Damit ist das nötige Verständnis geschaffen, wenn die zukünftigen Schüler in Basisschrift schreiben. Im September folgte dann die Weiterbildung „Lehrmitteleinführung Mathematik 1-6“. Die Lehrpersonen haben das neue Mathematiklehrmittel kennengelernt und konnten offene Fragen klären.

Homepage

Die wichtigsten Infos über die Schule Wildhaus-Alt St. Johann finden Sie unter www.schule-whasj.ch.

Für die Geschäftsleitung
Stefan Gubler, Schulleiter
Rita Elmer, Schulratspräsidentin

Lehrkörper Schuljahr 2018 / 2019		
Kindergarten Wildhaus	Abteilung a	Ruschka Engler Lucia Müller
	Abteilung b	Rahel Koller
Kindergarten Unterwasser		Patricia Mettler Martin Mettler
Kindergarten Alt St. Johann		Astrid Ammann
Schulhaus Wildhaus	1. Klasse	Vera Soller
	2. Klasse	Martina Agosti
	3. Klasse	Michaela Lippuner
	4. Klasse	Madeleine Näf-Guntli
	5./6. Klasse	Jasmin Deiss
Schulhaus Alt St. Johann	1. Klasse	Madeleine Näf-Götte
	2. Klasse	Sabina Hässig
	3. Klasse	Céline Doka
	4. Klasse	Niklaus Tarnutzer
	5. Klasse	Eveline O'Grady
	6. Klasse	Eva Marte
Weitere Lehrpersonen	Fachlehrpersonen, Teamteaching	Franziska Bischof Martha Bruhin Stefan Gubler Luminita Huser Lucia Müller Anne Nolle Marianne Pabsch Eveline Wirth
	Deutsch für Fremdsprachige	Astrid Ammann Patricia Mettler Elisabeth Schönenberger
	Fördermassnahmen	Christine Koller Christine Risch Katarina Sailer Elisabeth Schönenberger
	Logopädie	Maria Eggenberger
	Schulsozialarbeit	Brigitte Horn
	Musikalische Grundschule	Irma Diethelm
	Schwimmhilfen	Beatrix Bischof Rebecca Schneider
	Mittagstisch	Elisabeth Boser Bea Frei Monika Züllig
	Hausaufgabenbetreuung	Bea Frei Jeanette Schefer Niklaus Tarnutzer

	Klassenassistenzen	Monika Allenspach Jacqueline Augustoni Barbara Brändle Charlotte Eggenberger Franziska Egle
Schulleitung	Hauptleitung	Stefan Gubler
	Schulleitung WH	Madeleine Näf-Guntli
Schulverwaltung	Sekretariat	Christina Buchser
Hauswarte / Schulbus	Schulhaus ASJ	Willy Bühler Alice Bühler
	Turnhalle ASJ / Kindergarten UW / Aussenanlagen	Fritz Looser Elisabeth Looser
	Schulhaus WH / Kindergarten WH	Jakob Wyss
	Turnhalle WH / Pavillon / Aussenanlagen WH	Marc Schlegel

Schulrat 2017 – 2020

	Rita Elmer	<ul style="list-style-type: none"> • Präsidentin • Schulentwicklung • Sonderpädagogik • Geschäftsleitung
	Erika Bollhalder	<ul style="list-style-type: none"> • Vizepräsidentin • Vermietungen
	Stefan Koch	<ul style="list-style-type: none"> • Schulwege
	Priska Wenk	<ul style="list-style-type: none"> • Mittagstisch
	Roger Widmer	<ul style="list-style-type: none"> • Bau und Liegenschaften

Oberstufe Nesslau / Kantonsschule Wattwil Schülerinnen und Schüler aus Wildhaus-Alt St. Johann

Realschule Nesslau	1. Klasse	12
	2. Klasse	14
	3. Klasse	6
Sekundarschule Nesslau	1. Klasse	20
	2. Klasse	17
	3. Klasse	15
Kantonsschule Wattwil		5

Schülerzahlen (Stand 01.01.2019)

Klasse	WH	UW-ASJ	Total
Einschulung 2021	10	11	21
Einschulung 2020	13	13	26
Einschulung 2019	12	14	26

Schuljahr 2018/19			
KG1	15	25	40
KG2	11	20	31
PS1	14	15	29
PS2	11	15	26
PS3	13	16	29
PS4	13	14	27
PS5	10	13	23
PS6	7	15	22
Total Volksschule	94	133	227

Amtsbericht Feuerwehr

Vorwort

Das Jahr 2018 liegt schon hinter uns. Wer von Ihnen kann sich jedoch noch an gewisse Daten im Jahr erinnern, was wann passiert ist? Zum Beispiel am 3. Januar oder am 13./14. Oktober des vergangenen Jahres? Diesen beiden Daten werden Sie im Amtsbericht wieder begegnen.

Rückblick 2018

Das Jahr 2018 war von vielen Einsätzen geprägt. Viele kleinere aber auch solche, die etwas mehr von den Angehörigen der Feuerwehr (AdF) verlangten.

Das Highlight des Jahres war jedoch unsere Feuerwehrreise, welche wir alle zwei Jahre durchführen. Dieses Jahr, am 13./14. Oktober, führte unser Weg von Wildhaus in Richtung Grimsel. Nach der Besichtigung der Grimselstaumauer und einem Mittagessen fuhren wir mit dem Car weiter nach Täsch im Wallis. Dort wechselten wir das Transportmittel und bewegten uns mit dem Zug weiter zu unserem Tagesziel, Zermatt. Nach einem gemeinsamen Abendessen war der Abend individuell planbar. Am nächsten Morgen begaben wir uns gemeinsam mit dem Zügli auf den Gornergrat. Wir genossen bei traumhaftem Wetter die tolle Aussicht der eindrücklichen Bergwelt. Am Nachmittag machten wir uns dann auf den Rückweg in unsere Heimat. Somit konnten wir ein gelungenes Wochenende erleben, bei dem auch die Kameradschaft nicht zu kurz kam.

Das Jahr 2018 war auch ein Jahr der Wetterextreme. Anfang des Jahres war es ein Sturm, der grossen Schaden anrichtete. Der Sommer hingegen be-

scherte uns eine sehr lange Trockenperiode. Während diesen Wochen musste auch ein Feuerverbot ausgesprochen werden. Zeitweise durfte kein Feuer im Freien entfacht werden. Die Gefahr bestand darin, dass sich mittels Funkenflug ein Wald- oder Flurbrand hätte entfachen können. Da unter dieses Feuerverbot auch die Holzgrills und Cheminée fielen, musste der Cervelat in der Küche gebraten werden. Es war schön zu sehen, dass Sie als Einwohner/innen Verständnis für dieses Verbot aufbrachten und wir daher nur ganz wenige hitzebedingte Einsätze hatten.

Inspektionsübung

Das Amt für Feuerschutz des Kantons St. Gallen (AFS) führt alle drei Jahre im ganzen Kanton Inspektionen bei den Feuerwehrübungen durch. Bei einer Inspektion werden verschiedene Sachen angeschaut, z.B. wie die Übung durchgeführt wird, wie der Ausbildungsstand der AdFs ist, ob das Material fachgerecht eingesetzt wird etc.



Feuerwehr bei Nachtübung

Mit diesen Inspektionen kontrolliert das AFS die Qualitätsstandards der Feuerwehren im ganzen Kanton. Damit sich

keine Feuerwehr einen Vorteil verschaffen kann, werden diese Inspektionen unangekündigt durchgeführt. Jeweils 30 Minuten vor Übungsbeginn finden sich zwei unabhängige Instruktoressen des Kantons beim jeweiligen Feuerwehrdepot ein.

Dies war bei uns letzten Herbst der Fall. Das AFS überraschte uns an unserer alljährlichen Nachtübung. Diese findet jeweils an einem Freitagabend von 19:00 bis 01:30 Uhr statt. Die Instruktoressen waren den ganzen Abend vor Ort und stellten uns anschliessend einen erfreulichen Inspektionsbericht aus.

Einsätze

Am 3. Januar 2018 fegte der Sturm Burglind über die Schweiz. Dieser bescherte uns schon sehr früh im Jahr den ersten Einsatz. Es wurden einige Dächer teilweise abgedeckt, Bäume geknickt und auch Telefonstangen umgerissen. In vielen Fällen musste man aus Sicherheitsgründen jedoch abwarten, bis der Sturm nachliess, bevor man intervenieren konnte. Bei einigen Fällen mussten wir aber sofort handeln. Unter anderem konnten wir bei abgedeckten Stalldächern helfen, den darunterliegenden Heustock mit Blachen abzudecken.



Kaminbrand in Nesslau

Das vergangene Jahr verzeichnet eine höhere Anzahl an Einsätzen als das Jahr 2017.

Dies ist auch darauf zurückzuführen, dass wir mit dem Hubretter neu auch die Feuerwehr Nesslau bei Einsätzen unterstützen.

Einsatzstatistiken

Im 2018 rückte die Feuerwehr Wildhaus-Alt St. Johann 45 Mal aus. Folgende Ereignisse haben dazu geführt:

Brände	8
Brandmeldeanlagen	8
Unwetter	5
Technische Einsätze	9
AED/Unterstützung	
Partner	5
Nachbarhilfe Nesslau	10

Weiterbildungen

Wiederum konnten AdF dazu ermuntert werden, einen Kurs zu besuchen.

Neueingeteilten Kurs:

Werner Bühler, Berg 492, ASJ
René Schlegel, Dorfstr. 18, UW
Stefan Vetsch, Fabi, WH

Kompressoren Kurs:

Reto Müller, Moosstr.24, WH

Ich danke allen herzlich, die sich für eine Weiterbildung zur Verfügung gestellt haben und gratuliere den erwähnten AdF zu den erfolgreich absolvierten Kursen.

Ein-/Austritte

Folgende AdF unterstützen uns neu in der Feuerwehr:

Tobias Nussbaum, Dörflistr.15, WH
Luca Baumann, Hauptstr. 64, WH
Christina Niebes, Boselen 378, WH

Ich freue mich, dass ihr bereit seid, einen Teil eurer Freizeit in der Feuerwehr zu verbringen.

Wir sind immer wieder froh, wenn sich engagierte Personen melden, die uns unterstützen wollen. Interessierte können sich auch unter dem Jahr beim Kommando melden.

Folgender AdF ist letztes Jahr aus der Feuerwehr ausgetreten:

Andy Köpfli, Dorf 5, WH

Austritte

Im Jahr 1996 hat Andy Köpfli den Rekrutentag in Bütschwil besucht. An diesem Tag erlernte er das Grundwissen, welches ein AdF braucht. Er setzte danach sein Wissen in der Feuerwehr Wildhaus um. Da er im 2018 seinen 50. Geburtstag feierte, wurde er in den Feuerwehr Ruhestand entlassen. Mir wird Andy vor allem als versierter Fahrer in Erinnerung bleiben.

Ich wünsche Andy alles Gute und hoffe, dass er die neu gewonnene Freizeit geniessen kann.

Feuerwehr 2019

2019 ist das Jahr, in welchem der Schweizerische Feuerwehrverband sein 150-jähriges Bestehen feiert. Zu diesem besonderen Jubiläum hat sich der Verband etwas Besonderes ausgedacht. Am Wochenende des 30./31. August 2019 ist geplant, dass in der ganzen Schweiz die Feuerwehren in den Gemeinden eine Nacht oder einen Tag der offenen Tore veranstalten. Es geht an diesem Anlass vor allem darum, der Bevölkerung unsere Infrastruktur vorzustellen. Wir freuen uns bereits auf reges Interesse. Nähere Informationen werden zu gegebener Zeit publiziert.

Danke

Ich möchte es nicht unterlassen, mich bei den Behörden und den Partnerorganisationen für die gute Zusammenarbeit zu bedanken. Bei den AdF für die tolle Mitarbeit und ihren Einsatz. Und auch bei Ihnen, liebe Leser und Leserinnen, für das Verständnis, welches Sie der Feuerwehr entgegenbringen.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Markus Wenk

Feuerwehrkommandant

Amtsbericht Alters- und Pflegeheime

Fürchte dich nicht vor dem Vorwärtsgehen, fürchte dich nur vor dem Stehenbleiben.

Das Jahr 2018 war ein intensives Jahr für beide Häuser. Die Qualität und Effizienz unserer Dienstleistungen wurden merklich verbessert. Wie im oben erwähnten Sprichwort treffend gesagt, durften auch wir im vergangenen Jahr nicht stehen bleiben. Es galt und gilt vorwärts zu schauen und vorwärts zu gehen. Ein kurzer Rückblick auf erreichte Ziele und schöne Erinnerungen ist menschlich, aber den Blick nach vorne und weitere Schritte vorwärts zu tun, sind entscheidend. Die Priorität des Jahres 2018 lag in der Einführung der Bezugspflege und der elektronischen Pflegedokumentation.

Verwaltung

Unsere schlanke Verwaltung hat sich einmal mehr bewährt. Mit David Hartmann von der Finanzverwaltung, Claudia Reich als Heimleiterin Stellvertreterin und mir, Vreny Heierli, haben wir die administrativen Aufgaben und die finanziellen Angelegenheiten jederzeit im Griff. Die monatliche Budgetkontrolle verleiht allen die nötige Sicherheit für ihre Entscheidungen, die ja praktisch immer auch finanzielle Auswirkungen haben. Innerhalb der einzelnen Kostengruppen wurden die Aufwendungen im Budget eingehalten. Die Prioritäten des letzten Jahres lagen darin, die Aufbau- und Ablauforganisation zu prüfen, neu zu definieren und umzusetzen. Dabei wurde die Wirtschaftlichkeit nie aus den Augen verloren und mögliche Sparmassnahmen geprüft und umgesetzt. Trotz allen Massnahmen schliesst unsere Jahresrechnung mit einem Defizit ab. Für zwei

Häuser unserer Grösse ist ein Defizit vorprogrammiert. Wir möchten auch in Zukunft qualitativ gute Leistungen für unsere Senioren bieten und hoffen deshalb auf neue politische Vorstösse und Entscheidungen in unserer Gemeinde.

Bei der Heimfinanzierung ist in den letzten Monaten etwas Ruhe eingekehrt. Wer über genügend eigene Mittel verfügt, muss sein Geld minus der Hilflosenentschädigung und AHV pro Monat aufwenden. Die Restkosten werden über die Krankenkassen und die öffentliche Hand abgewickelt. Für Personen, die diesen Betrag nicht aufbringen können, springt die Ergänzungsleistung ein. Allfällige Beratungen zur Heimfinanzierung können auch bei der Prosenectute bezogen werden. Es zeichnet sich zurzeit ein Seilziehen zwischen den Krankenkassen und der öffentlichen Hand über einige Elemente der Pflegefinanzierung ab.



Personelles

Das vergangene Jahr wird als ein aufregendes, lehrreiches und anspruchsvolles Jahr in Erinnerung bleiben.

Einiges konnten wir gemeinsam umsetzen, anderes ist noch in Bearbeitung. Unser gemeinsames Ziel war, unseren Bewohnern ein hohes Mass an Lebensqualität zu bieten. Sie durch die fachliche Arbeit in ihren Ressourcen zu stärken und ihnen in den defizitären Situationen gezielte Unterstützung zu leisten und bei Bedarf in ihrer Nähe zu sein. Die grösste Herausforderung war die Einführung von der elektronischen Patientendokumentation und die Bezugspflege.

Dienstjubiläen:

Adamer Tanja, Lenherr Sivia, Bischof Ursula und Wirth Renate; 10 Jahre

Roth Lisette; 15 Jahre im März 19 und gleichzeitig Pension

Wir freuen uns mit euch über das gemeinsam Erreichte und blicken gerne auf die Jahre zurück. Jede Einzelne weiss, was an detaillierter Arbeit und persönlichem Einsatz nötig war, bis das heutige Jubiläum gefeiert werden konnte. Für die gegenseitige Unterstützung und Bereitschaft zu einer oft unauffälligen Hilfe sind wir euch dankbar. Denn nichts ist wirklich selbstverständlich. All das Erreichte erinnert uns daran, dass wir stets ein Teil einer umfassenden Aufgabe sind, der wir uns mit aller Kraft, jeder auf seine Weise, täglich neu stellen.



Im Gesamten werden 48 Mitarbeiterinnen beschäftigt, davon sind drei Lernende in den Berufen Fachfrau Gesundheit und Fachfrau Hauswirtschaft. In der Pflege sind das 19.4 Vollzeitstellen und in der Hauswirtschaft 8.9 Vollzeitstellen; aufgeteilt in beiden Häusern samt Pflege- und Heimleitung.

Bereich Pflege und Betreuung

In unserem Kerngeschäft - der Pflege und Betreuung - ging und geht es weiterhin um Themen wie die Qualitätssicherung, die Einführung der elektronischen Pflegedokumentation, der Bezugspflege und allem Übergeordnetem, um die mitfühlende Begegnung mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern. Das im Frühjahr 2018 gestartete Projekt „Einführung der elektronischen Pflegedokumentation“ wurde im Oktober nach den Schulungen der Mitarbeiterinnen schrittweise in den Pflegealltag übernommen. Seit Dezember halten die Pflegenden wichtige pflegerelevante Daten nicht mehr auf Papier, sondern via Computertasten in einer Software fest. Die Testphase konnte somit abgeschlossen werden. Unsere Alters- und Pflegeheime sichern damit nicht nur eine der Grundvoraussetzungen hinsichtlich Umsetzung des Bundesgesetzes über das elektronische Patientendossier, sondern halten auch Schritt mit der heutigen digitalen Welt.

Das sportliche Ziel konnte nur Dank grossem Engagement und Flexibilität der Führung und des ganzen Pflegeteams in beiden Häusern erreicht werden.

Zur Optimierung des Betreuungsangebotes der Bewohnenden wurde an beiden Standorten im Bellevue und im Horb das Bezugspflegemodell eingeführt.

Die individuellen Bedürfnisse werden von der verantwortlichen Bezugsperson erfasst, geplant und koordiniert. Gemeinsam mit dem Bewohner werden die Pflegehandlungen geplant, unter Berücksichtigung der persönlichen Bedürfnisse und den medizinischen Diagnosen. Regelmässig werden Gespräche geführt und gemeinsam nach individuellen Lösungen gesucht. Die Bezugspflegerin informiert den Bewohner und seine Angehörigen laufend ihren Bedürfnissen entsprechend.

Der gezielte Informationsfluss bürgt für Sicherheit in der Pflegequalität. An den Teamsitzungen werden die Erfahrungen, Auswirkungen und Entwicklungsschritte fortlaufend evaluiert und optimiert. Durch die vielen positiven Rückmeldungen aller Beteiligten ist die Bezugspflege nicht mehr wegzudenken. Sie ist neu ein fester Bestandteil in unserem Betreuungsangebot.



Wir bieten neu ab diesem Jahr eine neue Dienstleistung an:

Tages- und Nachtstruktur

Dieses Angebot bietet einen Tages- oder Nachtplatz an, wo Betagte betreut und so die Angehörigen zu Hause entlastet werden können. Mit diesem Angebot können ältere Menschen länger in ihrer gewohnten Umgebung bleiben.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Heimleitung.

Pflege ist niemals technisch-mechanisches Handwerk. Sie ist immer Ausdruck einer pflegerischen Werthaltung, ist beseelte Handarbeit.

Die Geburtstage der Bewohner werden im Kreise der Angehörigen und mit Mitbewohnenden und Mitarbeitenden singend und gebührend gefeiert. Das Geburtstagskind darf immer das Mittagessen mit Dessert wählen.

Das Durchschnittsalter beträgt bei den Frauen 89.06 und bei den Männern 63.29 Jahre. 12 Bewohnende sind schon über neunzig Jahre alt.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer aller Bewohnenden beträgt 4.7 Jahre.

Die Entwicklung zeigt, dass die Bewohnenden immer später bei uns eintreten. Die Aufenthaltsdauer wird immer kürzer, dafür die Pflegestufe immer höher.

Auch wenn die fröhlichen Momente hoffentlich stärker in der Erinnerung haften bleiben, so gibt es doch immer wieder Situationen, bei der die Traurigkeit Platz haben muss. Im vergangenen Jahr mussten wir von 11 Bewohnenden für immer Abschied nehmen. Nach kürzerer oder längerer Wohndauer traten sie

ihre letzte Reise an. So bleibt die Erinnerung an gemeinsam Erlebtes. Für das ganze Team ist es eine grosse Herausforderung, immer wieder Abschied zu nehmen und von Bewohnenden loszulassen. Der stetige Gefühlswandel ist nicht immer einfach zu verarbeiten. Dank den professionellen Gesprächen des erfahrenen Teams können diese Eindrücke aufgefangen und verarbeitet werden.

Aus- und Weiterbildungen

Durch interne und externe Weiterbildungen konnte das hohe Ausbildungsniveau ausgebaut werden. Die Schulung der Mitarbeitenden in Kinaesthetics fand auch dieses Jahr hausintern statt.

Den SRK-Pflegekurs haben mit Erfolg abgeschlossen:

Tobler Maya, Wirth Renate, Fliri Marcelina, Rüegg Theresia

Die angebotenen Weiterbildungen von Curaviva und SRK wurden von unseren Mitarbeitenden mit großem Interesse besucht und umgesetzt.

Die Weiterbildungskurse im Rai-System werden laufend besucht, um unser Pflegebeurteilungssystem auf dem aktuellen Stand zu halten.

Hauswirtschaft

Wir bieten unseren Bewohnenden und Gästen gemeinsame Mahlzeiten in ruhiger Atmosphäre und einem angenehmen Ambiente an. Unser tägliches Ziel ist es, frische und saisonale Speisen mit Liebe und Sorgfalt herzustellen. Wir achten auf eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung. Auf unseren Speiseplan gehören viel Gemüse und Obst, täglich frische Milchprodukte sowie Fisch, Fleisch und Getreide. Dabei ist es uns wichtig, auf die Wünsche unserer

Bewohnenden einzugehen. An der Küchensitzung mit den Bewohnenden besprechen wir deren Anliegen und gehen auf die individuellen Wünsche ein.

Eine professionelle Hauswirtschaft beinhaltet die Planung und die Organisation des gesamten hauswirtschaftlichen Bereichs wie Reinigung, Wäscheversorgung, Ernährung und Verpflegung.

Alle Bereiche brauchen Zeit und müssen entsprechend organisiert werden. Es ist uns ein Anliegen, dass sich unsere Bewohnenden wohlfühlen, die Zimmer und die gemeinsamen Räumlichkeiten sauber und ansprechend sind.

Dank

Vorab möchte ich den Bewohnenden für das in uns gesetzte Vertrauen herzlich danken. Allen Angehörigen und Freunden für das Mittragen von schwierigen Mitteilungen und Entscheidungen. Dem ganzen Kader danke ich für umsichtige Mithilfe und Unterstützung in der Führung der Betriebe. Allen Mitarbeiterinnen für ihren unermüdlichen Einsatz das ganze Jahr hindurch. Den Ärzten für die gute Zusammenarbeit und auch unseren freiwilligen Zeitschenkerinnen. Durch Ihre Besuche und Unternehmungen bringen sie unseren Bewohnenden Freude und Abwechslung in den Alltag. Den FahrerInnen vom Fahrdienst zur Kirche und den SRK- FahrerInnen und den TixifahrerInnen danke ich für die unfallfreien, umsichtigen Fahrten.

Unsere Institutionen befinden sich in einem anspruchsvollen Markt. Zwar fehlen auch in Zukunft dem Gesundheitsbereich die Bewohnenden nicht, ganz im Gegenteil. Aber um in diesem spannenden Tätigkeitsfeld eine gute Arbeit leisten zu können, bedarf es einer grossen Flexibilität und Lernbereitschaft.



Der Gesetzesgeber spart nicht mit neuen Anforderungen und Auflagen. Die ständigen Veränderungen fordern wiederkehrende Umbildungsprozesse. Unsere Bewohnenden werden trotzdem sehr aufmerksam und liebevoll umsorgt. Das zeugt von einem grossen persönlichen Engagement jedes einzelnen Mitarbeitenden und ist eine der grossen Trumpfkarten im freien Wettbewerb.

Der Altersheimkommission danke ich für die gute Zusammenarbeit und für das Wohlwollen bei der Prüfung unserer Forderungen und Anliegen. Besonders danken möchte ich Hermann Alpiger für seine grosse Arbeit als Altersheimkommissionspräsident. Er ist als Gemeinderat zurückgetreten und hat so auch dieses Amt niedergelegt. Sein offenes Ohr, seine spontane Art und das Interesse an der Altersarbeit motivierte unsere Arbeit. Für die terminfreien Stunden und Abende wünschen wir Hermann viele gemütliche Augenblicke und Momente. Ein riesiges Merci für Alles. Unsere neue Altersheimkommissionspräsidentin, Rita Elmer, heissen wir herzlich willkommen und freuen uns auf eine gemeinsame, konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle unserer Bewohnenden.

Vreny Heierli
Heimleiterin

Berichte der Verwaltungsabteilungen

AHV-Zweigstelle

Die AHV-Zweigstelle ist in Sozialversicherungsfragen die Anlaufstelle und das Bindeglied zur Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen (SVA St. Gallen).

Die diversen Dienstleistungen der SVA St. Gallen kommen allen Bevölkerungskreisen zugute. Folgende Bereiche möchten wir Ihnen kurz etwas näherbringen:

Individuelle Prämienverbilligung 2019

Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen haben Anrecht auf individuelle Prämienverbilligungen (IPV). Die zu erfüllenden Bedingungen und die Höhe der Vergünstigung sind im kantonalen Recht geregelt. Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Anmeldung / Fristen

Die Anmeldung ist nur noch über das elektronische Formular (www.svasg.ch / Online Schalter / Formulare / IPV) möglich. Die Anmeldung hat **bis am 31. März 2019** zu erfolgen.

Nichterwerbstätige:

Nichterwerbstätige (Bsp. vorzeitig Pensionierte, Teilzeitbeschäftigte, Bezüger-/innen von IV-Renten, Studierende, Weltreisende, ausgesteuerte Arbeitslose etc.) müssen ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahres Beiträge an die AHV, IV und EO entrichten. Die Beitragspflicht endet, wenn das ordentliche Rentenalter erreicht ist. Fehlende Beitragsjahre können zu einer Kürzung der Rente führen.

Ergänzungsleistungen:

Ergänzungsleistungen werden an Rentnerinnen und Rentner der AHV oder der IV ausbezahlt. Sie sollen – zusammen mit anderen Leistungen – den Existenzbedarf decken. Die Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV und IV helfen, wenn die Einnahmen die minimalen Lebenskosten nicht decken – also dann, wenn die Ausgaben höher sind als die Einnahmen. Ergänzungsleistungen werden individuell berechnet. Zusammen mit der AHV und IV gehören die EL zum sozialen Fundament unseres Staates. Auf sie besteht im Bedarfsfall ein rechtlicher Anspruch.

Pflegefinanzierung:

Bewohnerinnen und Bewohner von Alters- und Pflegeheimen haben nach Antrag (mit Formular) bei der SVA St. Gallen sowie je nach Pflegestufe einen begrenzten Anteil der Pflegekosten zu bezahlen. Die restlichen Pflegekosten werden vom Staat finanziert. Betreuungs- und Aufenthaltskosten werden vom Bewohner oder der Bewohnerin selbst oder über die Ergänzungsleistungen bezahlt.

Ausführliche Informationen, Merkblätter sowie die entsprechenden Formulare zu Beiträgen und den Leistungen finden Sie auf der Homepage der SVA St. Gallen: www.svasg.ch. Wenn Sie Hilfe beim Ausfüllen von Formularen benötigen oder Fragen dazu haben, dann nehmen Sie mit der AHV-Zweigstelle Kontakt auf.

Wir helfen Ihnen gerne weiter

Zahlen und Fakten / Statistische Angaben:

Die SVA St. Gallen zahlte im Kalenderjahr 2018 auf dem Gebiet der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann folgende Leistungen aus:

	2017 in Fr.	2018 in Fr.
AHV-Renten	7'943'716	8'156'877
IV-Renten	931'448	967'601
ordentliche und ausserordentliche Ergänzungsleistungen (EL)	1'873'479	1'937'289

Im Kanton St. Gallen ausbezahlte Ergänzungsleistungen:

	2017 in Fr.	2018 in Fr.
ordentliche und ausserordentliche Ergänzungsleistungen (EL)	303'801'518	317'936'086

Entwicklung der Bezüger der vergangenen Jahre in der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann:

Jahr	AHV-Rentner	IV-Rentner	EL-Bezüger
2012	337	61	96
2013	337	60	103
2014	352	55	104
2015	368	48	113
2016	384	50	123
2017	392	52	127
2018	401	50	127

Bauverwaltung

Bewilligte Bauprojekte	2017	2018
Neubauten	10	9
Umbauten	39	46
Nutzungsänderungen	8	6
Anlagen / Kleinbauten	14	17
Anbauten / Nebenbauten	10	3
Öffentliche Bauten	2	0
Wärmepumpen + Erdsonden	4	12
Solar- u. Photovoltaikanlagen	9	4
Strassen	3	3



Aufstockung und Umbau Wohnhaus, Mühlestein Michael, Lochmühlestrasse 4, Wildhaus

Brandschutztechnische Baubewilligungen	2017	2018
Heizungen und Öfen	13	12

Verfahren	2017	2018
Ausschreibungen öffentlich	53	52
Ausschreibungen vereinfacht	5	22
Meldeverfahren	41	21

Betreibungsamt

Die Anzahl der eingeleiteten Betreibungen ist im Jahr 2018 mit 798 Geschäftsfällen im Vergleich zum Vorjahr um 75 Fälle gestiegen. Nachfolgend eine Statistik der wichtigsten betreibungsamtlichen Tätigkeiten:

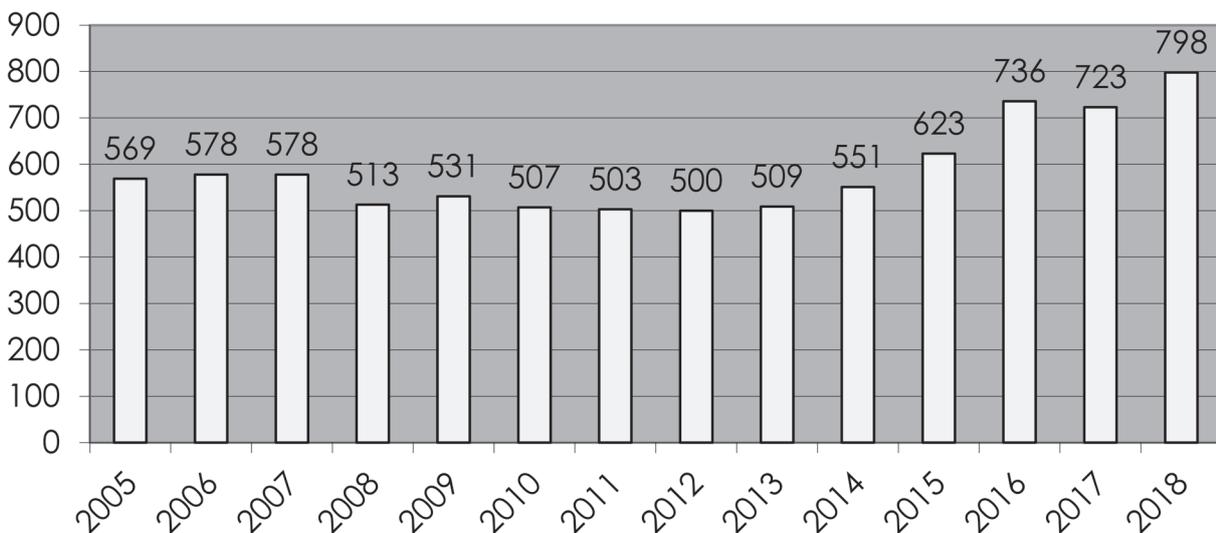
Statistik per Ende Jahr	2017	2018
eingeleitete Betreibungen	723	798
Pfändungen (Anz. Betreibungen)	284	361
Konkursandrohungen	29	52
Verlustscheine gemäss Art. 115 SchKG	6	5
Pfändungsverlustscheine gemäss Art. 149 SchKG	200	194
Diverse Vorgänge:		
- Grundstückverwertungen	1 0 / 0	0 3 / 0
- Arreste / Retentionen	4	1
- Eigentumsvorbehalte	301	282
- Betreibungsregisterauszüge		

Allgemeine Orientierung

Nichtbekanntgabe einer Betreibung an Dritte; Gesetzesänderung per 01.01.2019:

Der Bundesrat hat eine Änderung des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs (SchKG) auf den 1. Januar 2019 in Kraft gesetzt. Demnach kann ein betriebener Schuldner künftig vom Betreibungsamt verlangen, dass über eine ungerechtfertigte Betreibung gegenüber Dritten keine Auskunft mehr erteilt wird. Der betriebene Schuldner muss dafür ein entsprechendes Gesuch beim Betreibungsamt einreichen. Voraussetzung ist, dass der Gläubiger während drei Monaten keine Anstalten gemacht hat, den Rechtsvorschlag beseitigen zu lassen. Für die Bearbeitung eines solchen Gesuches durch das zuständige Betreibungsamt legt die revidierte Gebührenverordnung nun eine Pauschalgebühr von 40 Franken fest. Sie muss vom Gesuchsteller gleichzeitig mit der Einreichung des Gesuchs bezahlt werden. Weitere Informationen erhalten Sie beim Betreibungsamt.

Übersicht aller eingeleiteten Betreibungen seit dem Jahre 2005:



Einwohneramt

Per 31. Dezember 2018 zählt die Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann 2'599 Einwohnerinnen und Einwohner. Die Einwohner verteilen sich wie folgt:

Statistik per Ende Jahr	2017	2018
Ortsbürger	1'141	1'121
Übrige Kantonsbürger	543	530
Übrige Schweizer	654	649
Ausländer	284	299
Total	2'622	2'599

nach Konfession	2017	2018
evangelisch	1'165	1'135
katholisch	983	981
Übrige / ohne Konfession	474	483

nach Mutationen	2017	2018
Geburten	22	20
Todesfälle	27	25
Zuzüge	156	163
Wegzüge	174	181

Allgemeine Orientierung

Fahrbewilligungen

Für diverse Parkplätze und Strassen auf dem Gemeindegebiet wird eine Bewilligung benötigt. Diese werden in Form einer Tages-/Saison- oder Jahresbewilligung ausgestellt. Zu beachten ist, dass nicht alle Personen zum Bezug von Fahrbewilligungen berechtigt sind.

Die Bewilligungen können am Front Office der Gemeinde in Alt St. Johann bezogen werden. Die Gebühren sind bar zu entrichten. Für weitere Informationen steht Ihnen das Front Office der Gemeinde in Alt St. Johann gerne zur Verfügung.

SBB-Tageskarten

Im Jahr 2018 konnten von den Total 730 zur Verfügung gestellten GA-Tageskarten 635 Karten verkauft werden. Dies sind 17 Karten mehr als im Vorjahr. Nachfolgend eine Übersicht:

	Anzahl der verkauften SBB-Tageskarten	
	CHF 43.00	CHF 20.00 (Last Minute)
Jan. 2018	43	7
Feb. 2018	27	12
Mrz. 2018	50	7
Apr. 2018	46	6
Mai 2018	43	10
Jun. 2018	55	2
Jul. 2018	53	4
Aug. 2018	56	5
Sept. 2018	49	9
Okt. 2018	54	0
Nov. 2018	43	8
Dez. 2018	41	5

Informationen zu den Tageskarten, dem Last-Minute-Angebot und den Verkaufsbedingungen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen das Front Office unter der Telefonnummer 058 228 71 00.

Grundbuchamt

Grundbuchkreis Alt St. Johann

Im Jahr 2018 sind 637 Belege im Tagebuch eingeschrieben worden (Vorjahr 644). Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Handänderungen	2017	2018
Gesamtgutszuweisung	3	-
Kauf	52	41
Abtretung	1	-
Zwangsvollstreckung	-	1
Schenkung	8	1
Erbgang	9	6
Erbteilung	3	6
Untererbgang / Anwachsung	-	1
Sacheinlage	-	1
Urteil	2	-
Vermögensübertragung	1	1
Total Handänderungen	79	58

Grundpfandrechte	2017	2018
Pfandentlassungen	2	9
Pfandvermehrungen	3	-
Rang- und/oder Vorgangsänderungen	5	1
Umwandlung Pfandrechte	2	1
Neuerrichtung Schuldbriefe	38	32
Neuerrichtung Grundpfandverschreibungen	2	5
Erhöhung bestehender Grundpfandrechte	6	5
gelöschte Grundpfandrechte	76	65
Gläubigerregister-Löschung	7	2
Gläubigerregister-Eintragung	14	2
Gläubigerwechsel	-	8

Weitere Grundbuchgeschäfte	2017	2018
Anmerkungen	10	37
Vormerkungen	14	1
Dienstbarkeiten und Grundlasten	14	22
Übertragung Personaldienstbarkeiten	-	26
Diverse Löschungen (Anmerkungen, Vormerkungen, Dienstbarkeiten und Grundlasten)	27	61
Namens- oder Firmaänderungen, Sitzverlegungen, Personaldatenergänzungen	9	8
Grundstückteilungen, Grundstückvereinigungen, Grenzänderungen, Realteilungen	7	6
Begründung und Änderung Stockwerkeigentum	2	-
Eröffnung Miteigentum	1	-
Grundbuchbereinigung	359	361
Bestandesänderung	4	4

Grundbuchkreis Wildhaus

Im Jahr 2018 sind 335 Belege im Tagebuch eingeschrieben worden (Vorjahr 297). Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Handänderungen	2017	2018
Gesamtgutszuweisung	-	-
Kauf	52	60
Abtretung	2	3
Zwangsvollstreckung	-	-
Schenkung	8	4
Tausch	2	-
Fusion	-	-
Erbgang	19	16
Erbteilung	6	12

Handänderungen	2017	2018
Abtretung Erbanteil / Erbauslösung	1	-
Untererbgang / Anwachsung	7	3
Ehevertrag	-	1
Urteil	-	3
Vermögensübertragung	-	2
Total Handänderungen	97	104

Weitere Grundbuchgeschäfte	2017	2018
Anmerkungen	18	21
Vormerkungen	9	12
Dienstbarkeiten und Grundlasten	8	37
Übertragung Personaldienstbarkeiten	-	45
Diverse Löschungen (Anmerkungen, Vormerkungen, Dienstbarkeiten und Grundlasten)	24	53
Namens- oder Firmaänderungen, Sitzverlegungen, Personendatenergänzungen	5	4
Grundstückteilungen, Grundstückvereinigungen, Grenzänderungen, Realteilungen	10	8
Begründung und Änderung Stockwerkeigentum	1	1
Eröffnung Miteigentum	1	-
Bestandesänderung	3	6
Abweisungen	-	2

Grundpfandrechte	2017	2018
Pfandentlassungen	2	7
Pfandvermehrungen	3	3
Pfandrechtsverlegung	1	-
Rang- und/oder Vorgangsänderungen	8	2
Umwandlung Pfandrechte	2	3
Neuerichtung Schuldbriefe	33	40

Erhöhung bestehender Grundpfandrechte	8	12
gelöschte Grundpfandrechte	45	45
Reduktion bestehender Grundpfandrechte	1	-
Gläubigerregister-Löschung	11	3
Gläubigerregister-Eintragung	32	4
Gläubigerwechsel	-	12
Änderung der Tenorbestimmungen	-	1

Steueramt

Steuerpflichtige

Im Jahr 2018 zählte die Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann 3'581 Steuerpflichtige. Davon sind 1'520 primärpflichtig, 1'744 sekundärpflichtig und 317 steuerfrei (Bagattelfälle). Primärpflichtige wohnen in der Gemeinde, Sekundärpflichtige wohnen ausserhalb der Gemeinde und sind Eigentümer von Grundstücken.

Veranlagungsstand

Für die Steuerperiode 2018 wurde per 31. Dezember 2018 ein Veranlagungsstand von 87.84 % erreicht. Somit liegen wir wiederum über dem Durchschnitt des Kantons St. Gallen.

Woher stammen die Steuerbeträge?

Steuerbares Einkommen (CHF)	Steuerpflichtige (%)	Anzahl Steuerpflichtige	Einfache Steuer (%)	Einfache Steuer (CHF)
0 - 5'000	42.11	1'508	2.73	93'278
5'000 - 10'000	15.95	571	6.37	217'479
10'000 - 20'000	8.57	307	4.50	153'588
20'000 - 50'000	19.52	699	24.00	819'365
50'000 - 100'000	11.59	415	39.38	1'344'599
über 100'000	2.26	81	23.01	785'694
Total	100.00	3'581	100.00	3'414'003

Hinweis:

Die einfache Steuer beinhaltet nur das Einkommen – ohne Vermögen, daher ist eine grosse Zahl an Steuerpflichtigen bei der Rubrik 0 – 5'000 Einkommen zu finden. Dies sind Sekundärpflichtige, die aufgrund der Steuerausscheidung kein Einkommen versteuern, sondern eventuell nur Vermögensteuer bezahlen.

Anmerkung zum Amtsbericht Jahr 2018

Seit dem Jahr 2017 scannen die Mitarbeiter des Steueramts nach erfolgter Veranlagung die Steuererklärungen zusammen mit den relevanten Formularen, Bescheinigungen und anderen Belegen ein. Um den Zeitaufwand bei der Scan-Vorbereitung zu reduzieren, bitten wir Sie, komplett auf Heftklammern und auch weitgehend auf Büroklammern zu verzichten.

Das Steueramt dankt Ihnen für die Mithilfe bei der Scan-Vorbereitung und für die elektronische Einreichung der Steuererklärung. Damit tragen Sie wesentlich zu einer effizienten Verwaltung bei.

Jung-Unternehmer-Zentren

Starthilfe für Firmengründer

Selbst die beste Geschäftsidee ist zum Scheitern verurteilt, wenn in der Vorbereitungs- oder Startphase fundamentale Fehler begangen werden. Es ist deshalb von zentraler Bedeutung, dass Existenzgründer frühzeitig, und auch in den ersten drei Jahren nach der Gründung, auf ein leicht zugängliches Beratungsangebot zurückgreifen können. In den vier Jung-Unternehmer-Zentren Flawil, Wil, Gossau und Wattwil finden Personen, die ihre eigene Firma gründen möchten, kostenlos Beratung, Begleitung und ein grosses Netzwerk für den Start in ihre Selbständigkeit.

Bericht aus den Zentren

Im Jahre 2018 wurden über 110 Personen beraten, welche sich selbständig machen und sich für den Geschäftsaufbau professionell begleiten lassen wollten. Dabei handelte es sich bei 65 Personen um neue Kontakte. Neben Neugründungen wurden auch im vergangenen Jahr zahlreiche Personen beraten, welche die Nachfolge als Firmeninhaber bei einem bestehenden Unternehmen planen. Informationen finden Sie auch auf www.jungunternehmerzentrum.ch.

Intensivierung des Schulungsangebots

Der Vorstand des Trägervereins hat sich entschieden, im Jahr 2018 kein Jungunternehmerforum durchzuführen. An dessen Stelle wurde das Schulungsangebot ausgeweitet. In acht Workshops und einer dreitägigen Verkaufsschulung hatten Jungunternehmer/-innen Gelegenheit, sich Kenntnisse für ihren Geschäftsalltag anzueignen. Zum Angebot gehörten Themen in den Bereichen Jahresabschluss, Verkauf, Marketing, Werbung, Businessplan und Kreativitätsfindung. Nebst der

Wissensvermittlung war auch der Austausch unter den Teilnehmenden ein wichtiger Bestandteil der Veranstaltungen.

So erreichen Sie das Zentrum:

Wattwil, Daniel Blatter, Tel. 071 988 75 81,
toggenburg@jungunternehmerzentrum.ch

Erika Schiltknecht, Geschäftsleiterin Trägerverein Jung-Unternehmer-Zentren

Spitex Oberes Toggenburg

Der Fortschritt der Medizin sowie die demografische Entwicklung fordern die Spitex immer mehr. Nicht nur die Anzahl Pflegestunden ist gestiegen, sondern auch die inhaltliche Komplexität der Pflegemassnahmen nimmt stetig zu. Auch in unserer Organisation steigt der Bedarf an Fachpersonen zur Bewältigung der zu leistenden Einsatzstunden. Zudem wird die Umstellung auf die Digitalisierung bei der Abwicklung der Einsätze bis hin zu den Abrechnungen unumgänglich sein.

Aufgrund der oben erwähnten Ausführungen zeigt sich klar, dass auch der Kostendruck immer grösser wird. Es wird unausweichlich sein, mit unseren Partnergemeinden eine weitere Erhöhung der Beiträge zu verhandeln.

Einen wichtigen Teil unseres Leistungsauftrags verrichten unsere Mitarbeitenden. Sie arbeiten in allen Situationen mit Fachwissen, Empathie und Engagement. Ihnen gebührt ein grosses Lob und unsere Anerkennung.

Wir freuen uns, wenn auch Sie uns mit Ihrer Mitgliedschaft in unserem Verein unterstützen. Unter www.spitex-oberes-toggenburg.ch finden Sie weitere Informationen. Für den Vorstand:

Elsbeth Conzett, Sekretariat

Laufende Rechnung

Zusammenzug Nettosaldi

Rechnung 2017		Konto	Text	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'036'674.31	596'197.03 1'440'477.28	10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung, Saldo	1'849'900	551'700 1'298'200	1'832'165.53	579'418.93 1'252'746.60
861'446.80	702'081.79 159'365.01	11	Öffentliche Sicherheit Saldo	1'016'300	604'200 412'100	1'024'389.68	580'508.07 443'881.61
5'264'431.08	153'997.55 5'110'433.53	12	Bildung Saldo	5'544'200	91'200 5'453'000	5'473'951.81	210'451.10 5'263'500.71
931'888.94	349'838.26 582'050.68	13	Kultur, Freizeit Saldo	932'300	234'700 697'600	866'276.25	236'895.80 629'380.45
542'457.98	0.00 542'457.98	14	Gesundheit Saldo	511'100	0 511'100	543'660.74	0.00 543'660.74
3'952'262.96	3'359'338.22 592'924.74	15	Soziale Wohlfahrt Saldo	4'006'700	3'252'100 754'600	4'100'123.49	3'373'608.20 726'515.29
2'261'223.71	464'338.20 1'796'885.51	16	Verkehr Saldo	2'090'700	456'300 1'634'400	2'202'280.55	811'448.89 1'390'831.66
2'220'702.63	1'844'299.53 376'403.10	17	Umwelt, Raumordnung Saldo	2'011'700	1'724'100 287'600	2'045'408.24	1'766'843.63 278'564.61
593'160.85	514'248.35 78'912.50	18	Volkswirtschaft Saldo	654'000	483'100 170'900	736'652.55	549'312.96 187'339.59
756'248.19 -11'990'581.02	12'746'829.21	19	Finanzen Saldo	818'900 -11'176'600	11'995'500	698'399.45 -12'425'050.94	13'123'450.39
19'420'497.45	20'731'168.14		Total	19'435'800	19'392'900	19'523'308.29	21'231'937.97
1'310'670.69			Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss		42'900	1'708'629.68	

Laufende Rechnung

10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Rechnung 2017		Konto	Text	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'036'674.31	596'197.03 1'440'477.28	10	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	1'849'900	551'700	1'832'165.53	579'418.93
			Saldo		1'298'200		1'252'746.60
28'650.45		1000	Bürgerversammlung, Abstimmungen	31'700		33'844.82	
24'415.40		1010	Geschäftsprüfungskommission	24'100		20'951.05	
231'529.45	16'923.75	1020	Gemeinderat, Kommissionen	195'800	16'900	199'913.60	17'222.50
47'820.95		1030	Schulrat	44'800		40'277.40	
1'082'124.11	463'140.68	1040	Allgemeine Verwaltung	1'037'500	425'600	1'015'966.36	449'237.43
279'230.45	77'616.60	1041	Bauverwaltung	213'700	70'000	244'435.20	74'349.00
236'745.10	33'896.00	1048	Informatikausgaben	226'700	34'600	202'257.45	33'990.00
84'343.20	4'620.00	1070	Gemeindehaus	50'300	4'600	48'123.30	4'620.00
21'815.20		1080	Anlässe und Veranstaltungen	25'300		26'396.35	

1040 / Allgemeine Verwaltung

Der geplante Aktenvernichter musste noch nicht angeschafft werden (Fr. 16'000). Bei den Gebührenerträgen konnten rund Fr. 17'300 Mehreingänge verzeichnet werden. Ebenfalls erhielten wir für den Steuerbezug um Fr. 6'100 höhere Bezugsprovisionen.

1041 / Bauverwaltung

Da erst per Januar 2019 ein neuer Bauverwalter angestellt werden konnte, mussten mehr externe Dienstleistungen und Honorare im Baubereich 2018 eingekauft werden (plus Fr. 27'600).

1048 / Informatikausgaben

Die Dienstleistungen der Abraxas (ehem. VRSG) konnten günstiger eingekauft werden, da die Mehrwertsteuer auf den Beträgen entfielen (minus Fr. 13'700). Ebenfalls konnte die Gemeinde Einsparungen bei den übrigen EDV-Dienstleistungen erzielen.

1080 / Anlässe und Veranstaltungen

Hier wurde der erstmalige Beitrag an den Adventszauber in der Laui (Gewerbeverein) von Fr. 2'000 verbucht.

11 Öffentliche Sicherheit

Rechnung 2017		Konto	Text	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
861'446.80	702'081.79	11	Öffentliche Sicherheit	1'016'300	604'200	1'024'389.68	580'508.07
	159'365.01		Saldo		412'100		443'881.61
66'356.85	61'101.25	1101	Grundbuchvermessung	70'000	45'400	71'777.40	47'503.40
19'193.40		1102	Info System Grundbuchamt (GIS)	34'000		22'884.10	
429'255.95	365'366.52	1103	Grundbuchamt	481'500	312'400	486'952.00	292'871.87
770.00		1108	Übrige Rechtsaufsicht	800		770.00	
1'600.20		1110	Polizei	1'600		1'597.20	
282'724.00	208'278.92	1140	Feuerwehr	357'600	205'500	376'479.25	231'422.00
27'841.15	60'965.10	1150	Militärunterkunft Chuchitobel WH	19'500	35'000	20'395.05	1'126.40
2'327.30	820.00	1151	Militärunterkunft Säntis Unterwasser/ Turnhalle Alt St. Johann	24'600	300	22'184.85	534.40
31'377.95	5'550.00	1160	Zivilschutz	26'700	5'600	21'349.83	7'050.00

1102 / Info System Grundbuchamt (GIS)

Es wurden weniger Pläne des Abwasser-Systems in das Geo-Informationssystem (GIS) aufgenommen.

1103 / Grundbuchamt

Beim Aufwand fielen externe Kosten für landwirtschaftliche Schätzungen (Fr. 1'770) an. Beim Ertrag sind die Beiträge der Gebäudeversicherungsanstalt des Kantons St.Gallen für die Mitwirkung bei den Schätzungen geringer als in den Vorjahren.

1140 / Feuerwehr

Die Dorfkorporation Wildhaus verrechnet der Gemeinde Beiträge an die Hydrantennetzerneuerung Riethalden/ Büchel bzw. Quell-Pumpwerk Gamplüt-Laub erst in diesem Jahr (Fr. 18'773). Da die Zivilschutzorganisation Toggenburg ihren Bus selber benötigt, wurde zusammen mit dem Bauamt ein Fahrzeug VW Bus T6 zur gemeinsamen Nutzung angeschafft (Anteil Feuerwehr Fr. 20'500). Aus Dienstleistungen der Feuerwehr sowie als Rückerstattung für die Brandmeldeanlagen erhielten wir zusätzlich Fr. 17'400.

1150 - 1151 / Militärunterkünfte Chuchitobel / Säntis / Turnhalle Alt St.Johann

Die Militärunterkunft Chuchitobel war im Jahr 2018 nur von einer kleinen Einheit besucht, woraus eine kleine Benützungsschädigung von Fr. 1'126 entstand.

12 Bildung

Rechnung 2017		Konto	Text	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5'264'431.08	153'997.55	12	Bildung	5'544'200	91'200	5'473'951.81	210'451.10
	5'110'433.53		Saldo		5'453'000		5'263'500.71
581'327.30	12'300.00	1211	Kindergarten	606'900	9'000	619'213.69	29'948.25
1'705'142.73	97'213.45	1212	Primarschule	1'547'700	52'600	1'667'911.62	118'453.65
375'768.60	7'586.15	1215	Fördernde Massnahmen	465'200		364'011.85	5'406.90
43'421.65	8'488.80	1216	Schulanlässe, Freizeitgestaltung	50'700	3'700	46'829.45	6'888.70
618'410.85	20'773.15	1217	Schulanlagen	668'500	15'900	675'709.40	20'769.00
198'344.16	45.00	1218	Schulleitung / -verwaltung	205'900		243'982.01	16'655.60
			Diverser Schulbetriebsaufwand				
18'424.09		12191	Informatik Schule	31'200		27'813.00	
39'020.30		12192	Schulpsychologischer Dienst	47'000		41'316.85	
153'343.65		12195	Schülertransporte	152'300		168'216.90	
21'372.60	7'591.00	12196	Schülerverpflegung/Mittagstisch	48'100	10'000	57'068.79	12'329.00
6'030.55		12198	Übriger Schulbetriebsaufwand	7'300		4'905.45	
1'503'824.60		12199	Schulgelder	1'713'400		1'556'972.80	

1212 / Primarschule

Die Lohnsumme der Lehrpersonen fiel höher als budgetiert aus, da ab Sommer 2018 aufgrund hoher Schülerzahlen in Wildhaus zusätzliche Lektionen nötig wurden.

1215 / Fördernde Massnahmen

Die Logopädin arbeitete in einem tieferen Pensum als budgetiert, weshalb die Rechnung des Sprachförderzentrums deutlich günstiger ausgefallen ist. Auch die Löhne der Förderlehrkräfte und deren Stellvertretungen fielen niedriger aus.

1216 / Schulanlässe, Freizeitgestaltung

Schulreisen, Sportanlässe und Klassenlager wurden günstiger abgerechnet als budgetiert. Die Elternbeiträge waren tiefer budgetiert.

1218 / Schulleitung / -verwaltung

Das Pensum der Schulverwaltung wurde um 5 % erhöht. Weiter wurde nach einem Todesfall die Lohnfortzahlung gewährt. Im Schulsekretariat wurde ein zusätzlicher Arbeitsplatz eingerichtet. Eine unvorhersehbare Rechtsberatung musste in Anspruch genommen werden.

12191 / Informatik Schule

Der budgetierte Betrag für externe Dienstleistungen musste nicht vollumfänglich in Anspruch genommen werden, es wurden auch etwas weniger EDV-Geräte angeschafft als vorgesehen.

12192 / Schulpsychologischer Dienst

Der Schulpsychologische Dienst musste weniger beansprucht werden als erwartet.

12195 / Schülertransporte

Der Schülertransport durch Dritte viel deutlich höher aus als erwartet. Eine kleine Pensenanpassung der Chauffeure führte zu mehr Lohnkosten, ein Teil davon ist einer Nachzahlung aus dem Vorjahr anzurechnen.

12196 / Schülerverpflegung, Mittagstisch

Die unerwartet grosse Nachfrage für den Mittagstisch erforderte zeitweise zusätzliches Betreuungspersonal, auch der Warenaufwand war dadurch entsprechend höher.

12199 / Schulgelder

Weniger Oberstufenschüler, weniger Musikschüler sowie auch weniger Kinder in den Sonderschulen und Heimen als erwartet führten zu deutlich weniger Ausgaben in diesem Bereich.

13 Kultur, Freizeit

Rechnung 2017		Konto	Text	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
931'888.94	349'838.26 582'050.68	13	Kultur, Freizeit Saldo	932'300	234'700 697'600	866'276.25	236'895.80 629'380.45
111'875.50		1300	Kulturförderung	118'000		131'905.00	
94'565.75	26'068.65	1301	Saalbetrieb Chuchitobel	79'600	29'200	82'209.90	30'205.00
3'000.00		1302	Freihandbibliothek Büelen	3'000		3'000.00	
325.20		1310	Denkmalpflege, Heimatschutz	21'400		6'225.35	
391'921.14	124'336.60	1330	Parkanlagen, Wanderwege	283'200	17'300	286'611.90	16'394.95
37'300.00		1340	Sport	55'700		62'900.00	
127'243.70	128'420.00	1341	Curlingzentrum Wildhaus	158'200	130'600	84'538.10	126'965.00
17'400.45	985.00	1342	Schwimmbad Schönenbodensee	40'500	2'600	44'841.60	2'500.00
9'808.60		1343	Minigolfanlage Eggenwäldli	8'100		16'654.45	
137'751.70	70'028.01	1344	Schwimmbad Unterwasser/Caravan	161'200	55'000	147'021.60	60'830.85
346.90		1370	Jugendtreff	3'000		18.35	
350.00		1371	Übrige Freizeitgestaltung	400		350.00	

1330 / Parkanlagen, Wanderwege

Im vergangenen Jahr konnte der Loogweg Wildhaus und der Bergweg Altmannsattel-Zwinglipass saniert werden. Beim Wanderweg Flürentobel Wildhaus verursachte der Wintersturm Burglind grosse Schäden (Kosten Fr. 10'300).

1340 / Sport

Der Verein Mattenschanze Wildhaus feierte letztes Jahr Jubiläum. Die Gemeinde unterstützte dies mit Fr. 8'000. Ebenfalls konnte an die Genossenschaft Tennishalle Unterwasser ein Beitrag zum Ersatz der Bodenabdeckung von Fr. 40'000 geleistet werden.

1343 / Minigolfanlage Eggenwäldli

Der Wintersturm Burglind verursachte auch hier grosse Schäden (Fr. 7'400).

1344 / Badi Unterwasser/Caravaning

Die Erstellung des neuen Plattenbelages in der Badi Unterwasser wurde verschoben. Hingegen wurde die neue Granudos-Anlage zur Wasseraufbereitung installiert (Fr. 32'600).

14 Gesundheit

Rechnung 2017		Konto	Text	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
542'457.98	0.00	14	Gesundheit	511'100	0	543'660.74	0.00
	542'457.98		Saldo		511'100		543'660.74
407'751.75		1410	Pflegefinanzierung stationär, Gemeindeanteil 100 %	370'000		396'028.50	
43'535.75		1420	Pflegefinanzierung ambulant, Gemeindeanteil	43'000		51'209.54	
74'941.45		1450	Ambulante Krankenpflege	83'200		82'505.45	
			Schulgesundheitsdienst				
4'965.90		1471	Schularztdienst	3'800		3'113.35	
8'363.13		1472	Schulzahnpflege	8'900		6'776.60	
600.00		1480	Lebensmittelkontrolle	600		1'100.00	
2'300.00		1490	Übriges Gesundheitswesen	1'600		2'927.30	

1410 / Pflegefinanzierung, Gemeindeanteil

Im vergangenen Jahr waren mehr Einwohner aus unserer Gemeinde in Pflegeheimen untergebracht, was sich in den deutlich höheren Beiträgen an die Pflegefinanzierung von total Fr. 396'028 auswirkt.

1420 / Pflegefinanzierung ambulant

Auch bei der ambulanten Pflegefinanzierung sind höhere Kosten für Spitex-Leistungen angefallen.

1490 / übriges Gesundheitswesen

Hier konnte ein neuer Defibrillator angeschafft werden (Kosten für die Installation Fr. 1'127).

15 Soziale Wohlfahrt

Rechnung 2017		Konto	Text	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3'952'262.96	3'359'338.22	15	Soziale Wohlfahrt	4'006'700	3'252'100	4'100'123.49	3'373'608.20
	592'924.74		Saldo		754'600		726'515.29
106'166.93	87'598.40	1501	Krankenpflege-Grundversicherung	120'000	101'000	123'392.10	103'617.95
209'021.10	34'751.75	1530	Allgemeine Sozialhilfe	255'900	29'000	246'511.35	36'525.35
44'584.00		1531	Soziale Dienste	82'700		63'445.30	
261'981.40	194'169.50	1532	Asylsuchende	231'500	196'000	198'206.30	112'199.65
69'133.95	64'318.49	1534-38	Ausländer / Flüchtlinge	84'000	84'000	134'120.75	87'355.20
19'927.15	12'098.00	1540	Kinder und Jugendliche	50'600		20'806.05	
55'188.00	30'180.00	1541	Alimentenbevorschussungen	70'000	25'000	56'342.00	36'338.00
0.00		1549	Sozialpäd. Familienbegleitung	1'000		0.00	
2'533.00		1550	Invalidität	2'300		2'131.00	
2'871'545.28	2'864'120.15	1571	Im Horb / Bellevue - Wohnen im Alter	2'781'100	2'788'700	2'890'261.90	2'697'086.70
	7'425.13	1579	Ausgleich Spezialfinanzierung Heime	7'600			193'175.20
65'536.20	1'891.60	1581	Fin. Sozialhilfe: Ortsbürger	25'000	2'500	33'869.50	6'922.65
28'668.10	500.00	1582	Fin. Sozialhilfe: Kantonsbürger	45'000	1'000	25'912.35	408.75
133'402.35	52'912.95	1583	Fin. Sozialhilfe: Bürger and. Kantone	220'000	20'000	171'461.44	79'226.00
84'575.50	9'372.25	1584	Fin. Sozialhilfe: Ausländer	30'000	4'900	133'663.45	20'752.75

1530 -1531 / Allgemeine Sozialhilfe / Soziale Dienste

Die Beiträge an die regionale Berufsbeistandschaft fielen tiefer aus als budgetiert (Fr. 58'723). Ebenfalls wurden im vergangenen Jahr keine Mutterschaftsbeiträge ausbezahlt (Fr. 20'000). Aus dem Jahr 2017 haben die Regionalen Dienste eine Gutschrift in der Höhe von Fr. 12'700 abgerechnet, was den Minderaufwand in der Konto-gruppe 1531 erklärt.

1532 -1538 / Asyl- und Flüchtlingswesen

Neu werden vom Bund zusätzliche Integrationsmassnahmen zu Lasten der Gemeinden gefordert. Es können nicht mehr sämtliche Kosten rückgefordert werden. Der Aufwand pro Flüchtling bzw. Asylant erhöht sich für die Gemeinden.

1540 / Kinder und Jugendliche

Glücklicherweise mussten die Gemeinde im vergangenen Jahr keine Kinder in Heimen und Gastfamilien platzieren (Minderaufwand dadurch Fr. 30'000).

1541 / Alimentenbevorschussungen

Die Zahl der Alimentenbevorschussungen nahmen im Berichtsjahr betragsmässig ab (Fr. 13'700). Auch konnten mehr Alimente eingefordert werden.

1571 / 1579 / im Horb/ Bellevue – Wohnen im Alter (Finanzierung über Pflegekosten)

Im vergangenen Jahr konnte viel diplomiertes Personal angestellt werden. Das professionalisiert die Pflege nochmals, aber führt natürlich auch zu Mehrkosten aufgrund höherer LohnEinstufung. Die Belegung hat sich in beiden Heimen verringert. Auch wurden Austritte bzw. Todesfälle mit hohen Pflegestufen durch Eintritte mit naturgemäss tieferen PflegeEinstufungen ersetzt. Dies hat im vergangenen Jahr zu einem Aufwandüberschuss zu Lasten der Altersheim-Reserve von Fr. 193'175 geführt.

Zudem wurde durch einen Bundesgerichtsentscheid die Verrechnung von Pflegematerial an die Krankenkassen unterbunden, d.h. uns entging dadurch im vergangenen Jahr rund Fr. 22'000 an Ertrag.

158 / Finanzielle Sozialhilfe

Im vergangenen Jahr stiegen die Fallzahlen bei ausländischen Bezüglern von Sozialhilfe stark an, was sich auch im Aufwand (Fr. 103'660 gegenüber Budget) auswirkte. Dieser Zusatzaufwand wurde durch gesunkene Zahlen bei den Schweizer Sozialhilfebezüglern kompensiert. Netto kostete uns die finanzielle Sozialhilfe Fr. 34'000 weniger als budgetiert.

16 Verkehr

Rechnung 2017		Konto	Text	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'261'223.71	464'338.20	16	Verkehr	2'090'700	456'300	2'202'280.55	811'448.89
	1'796'885.51		Saldo		1'634'400		1'390'831.66
580'122.15	90'570.20	1620	Schneeräumung / Winterdienst	350'000	115'000	215'052.45	129'454.25
1'158'866.16	338'859.00	1621	Unterhalt Strassen, Brücken, Plätze	1'199'300	305'000	1'197'621.80	416'348.15
15'505.55	7'374.00	1622	Werkhof Chuchitobel, Wildhaus	12'000	11'400	16'960.40	23'872.95
38'306.00	997.00	1624	Werkhof, Zivilschutzanlage Weier	31'800	900	35'849.90	1'265.00
13'862.40		1625	Parkplätze, ruhender Verkehr	18'000		287'124.55	215'063.54
454'561.45	26'538.00	1650	Öffentlicher Verkehr	479'600	24'000	449'671.45	25'445.00

1620 / Schneeräumung / Winterdienst

Der Winter 2017/18 sowie der späte Wintereinbruch im Dezember 2018 haben zu deutlich geringeren Schneeräumungskosten von Fr. 215'050 geführt (Budget 350'000). Lassen wir uns nicht täuschen, der heftige Wintereinbruch im Januar 2019 wird uns zahlenmässig im nächsten Rechnungsjahr beschäftigen.

1621 / Unterhalt Strassen, Brücken, Plätze

In diesem Rechnungsjahr konnten Subventionen des Kantons (Fr. 27'905) und des Bundes (Fr. 30'441) für die Strasse Chüeboden-Lau vereinnahmt werden, welche im vergangenen Jahr erstellt wurde. Ebenfalls konnten rund Fr. 28'000 an Taggeldern für Unfallversicherungen eingenommen werden.

1622 / Werkhof Chuchitobel, Wildhaus

Die Asylanten-Wohnung im Obergeschoss des Werkhofes Chuchitobel konnte ab Februar 2018 für die Unterbringung von Asylanten verwendet werden, was zu Mietzinseinnahmen von Fr. 16'500 (zu Lasten der Asylrechnung) geführt hat.

1625 / Parkplätze, ruhender Verkehr

Der Gemeinderat hat im Frühjahr entschieden, den Parkplatz beim Mehrzweckgebäude Chuchitobel sowie an der Steinrütistrasse oberhalb des Mehrzweckgebäudes zu bewirtschaften. Die Erstellung des Parkplatzes inkl. Teerung, Einteilung und Parkuhren kostete einmalig Fr. 269'726. Zur Deckung dieser Kosten wurde die Reserve Strassensanierungs-Programm aufgelöst (Fr. 185'689.40), welche aufgrund des neuen Rechnungsmodells RMSG ohnehin aufgelöst werden musste. Diese Investitionen werden in den kommenden Jahren durch die Parkgebühren gedeckt werden. Seit dem 13. Juli 2018 sind bereits Fr. 29'374 an Parkgebühren eingegangen.

1650 / Öffentlicher Verkehr

Der Postauto-Skandal war in aller Munde. Die Postauto AG musste dem Kanton und den Gemeinden die zuviel bezogenen Subventionen zurückbezahlen. Unsere Gemeinde partizipierte hier mit Fr. 18'456.

17 Umwelt, Raumordnung

Rechnung 2017		Konto	Text	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2'220'702.63	1'844'299.53	17	Umwelt, Raumordnung	2'011'700	1'724'100	2'045'408.24	1'766'843.63
	376'403.10		Saldo		287'600		278'564.61
582'258.41		1710	Betriebskostenbeitr. ARA Churfürsten	678'700		558'812.95	
97'147.24	31.60	1711	Kanalisation	67'600	100	51'507.83	31.30
335'634.99	1'208'692.20	1718	Finanzierungskonto	310'700	1'076'000	398'930.30	1'078'706.48
193'683.16		1719	Ausgleich Spezialfinanzierung	19'100		69'486.70	
438'814.99	585'949.78	1720	Abfallbeseitigung	506'900	608'000	510'354.51	635'813.05
147'134.79		1729	Ausgleich Spezialfinanzierung	101'100		125'458.54	
44'290.00		1730	Übriger Umweltschutz	41'900		47'145.00	
164'417.45	7'536.00	1740	Friedhof, Bestattungen	94'100	5'000	103'179.40	3'412.55
6'171.05		1750	Gewässerverbauungen	35'000		32'036.80	
2'893.05		1760	Lawinenverbauungen	6'000		4'188.65	
105'468.30	1'954.60	1770	Raumplanung	73'500		83'064.81	
102'789.20	40'135.35	1780	Naturschutz	77'100	35'000	61'242.75	48'880.25

1710 - 1719 / Abwasserbeseitigung (Finanzierung über Gebühren)

Die Betriebskostenbeiträge an die ARA Churfürsten betragen Fr. 558'813 (Vorjahr Fr. 582'258). Bei der Abwasserbeseitigung konnten Fr. 69'486.70 (Vorjahr Fr. 193'683) in die Reserve gelegt werden. Das positive Ergebnis ist vor allem auf Mehreinnahmen bei den Betriebsgebühren von Fr. 11'082 und Minderausgaben bei den Betriebskosten der ARA Stein von Fr. 119'887 zurückzuführen.

1720 / 1729 / Abfallbeseitigung / Ausgleich Spezialfinanzierung

In die Reserve für die Abfallbeseitigung konnten Fr. 125'458.54 (Vorjahr Bezug Fr. 147'134) eingelegt werden. Dieses Ergebnis im Abfallwesen ist durch Minderaufwand bei den Kehricht-Entsorgungskosten (Fr. 24'328) zurückzuführen. Andererseits kosteten die Kehrichtabfuhr Fr. 23'232 mehr. Bei den Rückerstattungen für Altpapier/Karton, Glassammlung sowie Dosen/Alu konnten insgesamt Fr. 49'287 eingenommen werden.

1730 / Übriger Umweltschutz

Der Unterhalt der öffentlichen Toiletten sowie der Robidog-Behälter kosteten im vergangenen Jahr rund Fr. 5'200 mehr als budgetiert, wobei dem Gemeinderat die zunehmenden Vandalenakte in den öffentlichen WC's zu denken geben.

1740 / Friedhof, Bestattung

Die Mängelbehebung der elektrischen Anlage in der Aufbahrungshalle Alt St. Johann (Fr. 1'331) sowie die Verlegung von Platten und Humusieren auf dem kath. Friedhof Wildhaus (Fr. 2'525) führten zu den Mehrkosten.

1770 / Raumplanung

Der Baulinienplan im Dorf Alt St. Johann verursachte Mehrarbeit und -kosten von Fr. 10'000.

1780 / Naturschutz

Bei der Abgeltung ökologischer Leistungen (GAÖL) wurden Fr. 15'850 weniger ausbezahlt. Dafür waren die Aufwendungen für die Beseitigung der Neophyten im vergangenen Jahr aufwendiger (plus Fr. 4'500).

18 Volkswirtschaft

Rechnung 2017		Konto	Text	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
593'160.85	514'248.35	18	Volkswirtschaft	654'000	483'100	736'652.55	549'312.96
	78'912.50		Saldo		170'900		187'339.59
24'033.75		1800	Landwirtschaft	27'400		23'773.25	
5'000.35		1801	Notschlachtlokal	3'200		2'446.20	
59'728.55	16'816.80	1810	Forstwirtschaft	60'800	700	139'440.95	55'432.25
2'000.00		1820	Jagd, Fischerei, Tierschutz	2'000		2'000.00	
145'149.05	161'459.70	1830	Tourismus, kommunale Werbung	148'000	165'000	135'157.95	162'597.70
1'911.40	2'695.00	1840	Industrie, Gewerbe, Handel	2'400	2'400	1'104.50	2'507.00
22'060.90		1860	Energie	100'200	5'000	104'117.70	164.01
305'934.47	333'276.85	1862	Wärmeverbund Wildhaus WVW	296'900	310'000	326'271.08	328'612.00
27'342.38		1862	Ausgleich Spezialfinanzierung	13'100		2'340.92	

1810 / Forstwirtschaft

Der Stumholzschlag im Kochlerwald und in der Steinrüti (Sturm Burglind) kostete ausserordentlich Fr. 82'958, wobei durch Holzverkäufe (Fr. 21'386) und Beiträge des Kantons für die Schutzwaldpflege (Fr. 34'046) Einnahmen dazu generiert werden konnten.

1830 / Tourismus, kommunale Werbung

Der Kredit für die Projektarbeiten im Zusammenhang mit dem Klanghaus wurde nicht vollends ausgeschöpft. Die Anteile an den Einnahmen der Kurtaxen (32 %) waren im vergangenen Jahr leicht tiefer als budgetiert (Fr. 2'400).

1862 / Wärmeverbund Wildhaus WVW

Im sechsten vollen Betriebsjahr des Wärmeverbundes Wildhaus stehen Aufwendungen von Fr. 326'271.08 Wärmeverkäufen von Fr. 328'612.00 gegenüber. Somit hat der Wärmeverbund zum dritten Mal seit Bestehen einen Gewinn von Fr. 2'340.92 gemacht. Das Gesamtdefizit beträgt nun zusammen mit denjenigen aus den Jahren 2011 bis 2018 insgesamt Fr. 80'404.44 und wird in den nächsten Jahren durch den Verkauf von Wärme abgebaut. Der warme und lange Sommer 2018 führte zu geringeren Wärmeverkäufen. Seit November 2018 wurde die Erweiterung des Wärmeverbundes Richtung Lisighaus fertiggestellt. Dies wird im nächsten Jahr zu höheren Leistungen und Verkäufen führen.

19 Finanzen

Rechnung 2017		Konto	Text	Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
756'248.19	12'746'829.21	19	Finanzen	818'900	11'995'500	698'399.45	13'123'450.39
-11'990'581.02			Saldo	-11'176'600		-12'425'050.94	
37'809.16	8'188'387.99	1900	Gemeindesteuern	15'000	7'300'400	93'104.41	8'109'868.62
	3'222'200.00	1910	Finanzausgleich 1. Stufe		3'385'000		3'375'600.00
	0.00	1911	Finanzausgleich 2. Stufe		0		0.00
	766'258.10	1930	Einnahmenanteile		740'000		885'008.10
126'960.95	309'002.30	1940	Liegenschaften Finanzvermögen	105'700	304'600	129'341.70	336'919.25
	0.00	1949	Buchgewinn auf Anlagen FV		0		156'615.00
231'381.08	123'401.02	1950	Zinsen	221'000	131'900	221'691.98	126'080.12
	137'579.80	1960	Erträge ohne Zweckbindung		133'600		133'359.30
360'097.00		1990	Ordentliche Abschreibungen	477'200		254'261.36	
0.00			Zusätzliche Abschreibungen			0.00	

1900 / Gemeindesteuern

Wir verweisen auf die Steuerabrechnung weiter hinten im Heft.

1910 / Finanzausgleich 1. Stufe

Wir erhielten vom Kanton etwas weniger Finanzausgleich 1. Stufe (Fr. 9'400) durch leichte Korrekturen bei der effektiven Berechnung.

1930 / Einnahmenanteile

Wir verweisen auf die Steuerabrechnung weiter hinten im Heft.

1940 - 1949 / Liegenschaften Finanzvermögen

Im Mehrfamilienhaus Hauptstrasse 104 musste ein Wasserschaden repariert werden, zudem wurde hinter dem Haus ein zusätzlicher Parkplatz eingerichtet (Fr. 7'600). Die elektrischen Anlagen bei der alten Postgarage mussten angepasst werden (Fr. 3'316). – Durch den Verkauf von zwei Grundstücken (Riethalde, Wildhaus und Hofstrasse, Unterwasser) entstand ein Buchgewinn aus dem Finanzvermögen von Fr. 156'615.00.

1950 / Zinsen

Es mussten mehr interne Zinsen (Fr. 18'500) für die Verzinsung der Reserven Abwasserwesen, Abfallwesen und Altersheim Horb aufgewendet werden. Bei den Ausgleichs- und Verzugszinsen von Steuerpflichtigen musste ein Minderertrag konstatiert werden (Fr. 7'680).

1990 / ordentliche Abschreibungen

Für das Curlingzentrum waren Abschreibungen von Fr. 65'600 im Jahre 2018 vorgesehen. Der Gemeinderat hat beschlossen, das Curlingzentrum in das Finanzvermögen zu übertragen. Da aufgrund des neuen Rechnungsmodells RMSG keine Abschreibungen auf dem Finanzvermögen getätigt werden dürfen, haben wir bereits 2018 darauf verzichtet, die Abschreibung von Fr. 65'600 auf dem Curlingzentrum zu machen. Durch zusätzliche Abschreibungen im Vorjahr reduzierte sich die Abschreibungsquote um Fr. 157'300.

Ertragsüberschuss / Verwendung

Der Ertragsüberschuss der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann beträgt Fr. 1'679'057.18. Dieser Ertragsüberschuss kann für Reservenbildung, zusätzliche Abschreibungen im Verwaltungsvermögen oder für Vorfinanzierungen verwendet werden.

(siehe Antrag auf Gewinnverwendung am Ende der Jahresrechnung)

Investitionsrechnung

Konto

Voranschlag 2018		Rechnung 2018	
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen

Saldo		10'335'600	90'000	5'032'930.89	90'200.00
			10'245'600		4'942'730.89
10	Bürgerschaft, Verwaltung	100'000		0.00	
107	Verwaltungsgebäude	100'000		0.00	
10700.50300	Gemeindehaus, Planung baul. Massnahmen	100'000		0.00	
11	Öffentliche Sicherheit	400'000		180'439.65	
11400	Feuerwehr	400'000		100'000.00	
11400.56504	Trinkwasserversorgung Berg, ASJ	300'000		100'000.00	
11500	Militär / Schiesswesen	100'000		80'439.65	
11500.56501	Schiesstand ASJ, Erneuerung Trefferanzeige	100'000		80'439.65	
12	Bildung	5'992'000		2'140'872.91	
12170	Schulanlagen	5'992'000		2'140'872.91	
12170.50403	Neubau Schulanlage Wildhaus	5'800'000		1'977'796.01	
12170.50405	Umbau Schulküche in Mittagstisch WH	192'000		163'076.90	
13	Kultur, Freizeit	435'000		405'711.15	
13300	Parkanlagen, Wanderwege	60'000		41'200.30	
13300.50105	Mittelweg Wildhaus; Sanierung	60'000		41'200.30	
13410	Curlingzentrum Wildhaus	100'000		143'223.40	
13410.50312	Reparatur Kühlleitung Curlingzentrum	100'000		143'223.40	
13430	Minigolfanlage Eggenwäldli Wildhaus	275'000		221'287.45	
13430.50300	Wirtschaftsgebäude Minigolf Wildhaus	275'000		221'287.45	
16	Verkehr	1'015'000		368'936.75	0.00
16210	Gemeindestrassen	1'015'000		368'936.75	0.00
16210.50103	Munzenrietstrasse, Umlegung Zwinglihaus	550'000		0.00	
16210.50105	Planungskredit Dorfplatz Wildhaus	100'000		30'995.25	
16210.50111	Strasse Nesselhalden-Chüeboden, UW	365'000		337'941.50	

Konto

Konto	Voranschlag 2018		Rechnung 2018		
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
17	Umwelt, Raumordnung	1'003'600	0	704'432.29	0.00
17100	ARA Churfürsten	563'600		491'955.10	
17100.56200	Investitionen AVC, Anteil	563'600		491'955.10	
17103	Genereller Entwässerungsplan GEP	0		3'000.00	
17103.58101	Kapazitätserweiterung Meteor UW	0		3'000.00	
17105	Sanierung Abwasserleitungen	290'000		139'135.15	
17105.50100	Sanierung Abwasserleitungen	290'000		124'335.15	
17105.50120	Parkplatz Chuchitobel, Projektierung	0		14'800.00	
17501	Naturgefahren Thur	50'000	0	65'644.69	0.00
17501.50103	Hochwasser-Sanierung Schönenboden			1'658.00	
17501.50104	Wildhauser Thur, Sanierung	0		119'619.00	
17501.50105	Chuchitobel, Bachoffenlegung	0		-56'472.36	
17501.50601	Naturgefahren, Umsetzung Projekte	50'000		840.05	
17700	Raumplanung	100'000		4'697.35	
17700.58100	Revision Orts- und Zonenplanung	100'000		4'697.35	
18	Volkswirtschaft	1'330'000	30'000	927'298.89	90'200.00
183	Tourismus, kommunale Werbung	50'000		17'925.65	
18300.56520	Beitrag Tourismus-Konzept	50'000		17'925.65	
1862	Wärmeverbund Wildhaus	1'280'000	30'000	909'373.24	90'200.00
18620.50320	Wärmeverbund, Erweiterung	1'250'000		888'255.59	
18620.50320.3	Wärmeverbund, Anschlüsse	30'000		21'117.65	
18620.66900	Anschlussbeiträge		30'000		90'200.00
19	Finanzen	0		305'239.25	
19490	Liegenschaften Finanzvermögen	0		305'239.25	
19490.50104	Postauto-Garagen Chuchitobel WH	0		305'239.25	

Bestandesrechnung

	Anfangsbestand	Veränderungen		Endbestand
	per 01.01.2018	Zuwachs	Abgang	per 31.12.2018
Aktiven	23'515'423.50	54'748'435.78	52'552'617.75	25'711'241.53
Finanzvermögen	13'741'294.53	49'956'292.09	50'154'363.59	13'543'223.03
Flüssige Mittel	3'828'780.06	33'701'338.34	33'587'310.13	3'942'808.27
Guthaben	2'508'067.98	14'927'547.17	14'952'407.89	2'483'207.26
Anlagen	7'286'011.92	1'236'278.15	1'496'211.00	7'026'079.07
Transitorische Aktiven	118'434.57	91'128.43	118'434.57	91'128.43
Ordentliches Verwaltungsvermögen	3'872'986.13	3'248'680.20	1'839'915.76	5'281'750.57
Tiefbauten	944'646.06	539'193.74	386'931.61	1'096'908.19
Hochbauten	894'700.00	444'950.50	947'923.40	391'727.10
Schulbauten	968'879.32	2'141'072.91	177'100.00	2'932'852.23
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	124'964.50	0.00	41'664.50	83'300.00
Investitionsbeiträge	910'515.00	100'000.00	257'015.00	753'500.00
Investitionsbeiträge private Institutionen	13'500.00	17'925.65	13'500.00	17'925.65
Planungsausgaben	15'781.25	5'537.40	15'781.25	5'537.40
Darlehen und Beteiligungen	88'100.00	0.00	0.00	88'100.00
Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierung	5'730'297.48	1'543'463.49	555'997.48	6'717'763.49
Vorschuss Spezialfinanzierung	82'745.36	0.00	2'340.92	80'404.44
Passiven	23'515'423.50	83'654'925.54	83'334'621.90	25'711'241.53
Fremdkapital	9'883'554.54	60'699'639.90	59'514'088.74	11'069'105.70
Laufende Verpflichtungen	4'315'515.54	58'239'862.20	58'806'066.94	3'749'310.80
Kurzfristige Schulden	0.00	0.00	0.00	0.00
Mittel- und langfristige Schulden	4'778'339.20	1'514'918.70	93'990.50	6'199'267.40
Rückstellungen	370'160.15	152'880.95	193'800.50	329'240.60
Transitorische Passiven	419'539.65	791'978.05	420'230.80	791'286.90
Steuerbezug	1'302.60	17'247'001.02	17'248'303.62	0.00
Sondervermögen	7'332'405.32	221'802.94	193'175.20	7'361'033.06
Zweckbestimmte Zuwendungen	224'707.15	26'857.70	0.00	251'564.85
Verpflichtung für Spezialfinanzierungen	6'602'837.17	194'945.24	193'175.20	6'604'607.21
Verpflichtungen für Vorfinanzierungen	504'861.00	0.00	0.00	504'861.00
Eigenkapital	6'298'161.04	2'293'612.42	0.00	7'281'102.77
Eigenkapital	4'987'490.35	584'982.74	0.00	5'572'473.09
Jahresergebnis 2018	0.00	1'708'629.68	0.00	1'708'629.68
Jahresergebnis 2017	1'310'670.69	0.00	1'310'670.69	0.00

Abschreibungsplan Rechnung 2018

Projekte	Be- schluss- jahr	%	Kredit	Nettoin- vestitionen bis 31.12.17	Buchwert 01.01.2018	Nettoin- vestitionen 2018	Abschreibung ordentlich 2018	Abschreibung ausserord. 2018	Buchwert 31.12.2018
Tiefbauten (1.110100)					693'546.06				1'044'684.19
REKA-Plattenholz-Brand, Strasse	2013	15	416'000.00	330'389.60	100'000.00	15'000.00			85'000.00
Steinrütistrasse Wildhaus, hint. Teil	2015	15	205'000.00	201'538.35	171'300.00	25'700.00			145'600.00
Nesselhaldenstrasse Unterwasser	2018	15	365'000.00	337'941.50	0.00	0.00			337'941.50
Munzenrietstrasse, Sanierung	2017	15	115'000.00	82'101.50	94'129.55	14'129.55			80'000.00
Umfahrung Lisighaus, Munzenrietstrasse	2018-	15	550'000.00	21'948.80	21'948.80	0.00			21'948.80
Dorfplatz-Gestaltung Wildhaus	2014-	15	40'000.00	47'921.15	47'921.15	0.00			78'916.40
Klangweg: Erweiterung	2014/15	15	80'000.00		27'900.00	27'900.00			0.00
Mittelweg Wildhaus	2018-	15	60'000.00	41'200.30	0.00	0.00			41'200.30
Hochwassersanierung Schönenboden	2017	15	20'247.15	20'247.15	20'247.15	20'247.15			1'658.00
Chuchitobel Bachoffenlegung	2015	15	180'000.00	138'726.86	138'726.86	20'826.86			61'427.64
Wildhauser Thur: Proj. Hochwasserschutz	2015-	15	250'000.00	71'372.55	71'372.55	0.00			190'991.55
Hochbauten (1.110300)					755'200.00				1'190'150.50
Schwimmbad Unterwasser	2013	10	100'000.00		100'000.00	10'000.00			90'000.00
Curlingzentrum, Bodensanierung	2006	10	1'600'000.00	1'499'550.93	265'700.00	0.00			265'700.00
Curlingzentrum, Wärmepumpe mit Anschluss	2009/10	10	943'000.00		389'500.00	0.00			389'500.00
Curlingzentrum, Rep. Kühleinleitungen	2018	10	100'000.00	143'223.40	0.00	0.00			143'223.40
Schiesstand ASJ, Ern. Trefferanzeige	2018	10	100'000.00	0.00	0.00	0.00			80'439.65
Minigolf Wildhaus, Wirtschaftsgebäude	2018	10	275'000.00	221'287.45	0.00	0.00			221'287.45
Schulbauten (1.110400)					832'679.32				2'932'852.23
Schulanlage Wildhaus, Neubau	2015	25	5'800'000.00	426'279.32	426'279.32	0.00			2'404'075.33
Umbau Schulküche in Mittagstisch	2018	10	192'000.00	0.00	0.00	0.00			163'076.90
Spielwiese Schulanlage Wildhaus	2013	10	180'000.00	160'000.00	104'900.00	10'500.00			94'400.00
Kindergarten Unterwasser	2012	10	370'000.00	384'492.55	227'800.00	22'800.00			205'000.00
Garage Schulhaus Lisighaus WH (Schulbus)	2011	10	125'000.00	136'663.30	73'700.00	7'400.00			66'300.00

Projekte	Be- schluss- jahr	%	Kredit	Nettoin- vestitionen bis 31.12.17	Buchwert 01.01.2018	Nettoin- vestitionen 2018	Abschreibung ordentlich 2018	Abschreibung ausserord. 2018	Buchwert 31.12.2018
Mobilien/Fahrzeuge (1.110600)									
Schulbusse	2016-	35		124'964.50	124'964.50		41'664.50		83'300.00
Übrige aktivierte Ausgaben (1.110900)									
Investitionsbeiträge (1.112200)									
Beitrag Löschwasserversorgung WH-ASJ	2011-	10		299'865.00	299'865.00		29'965.00		753'500.00
DK Wildhaus: Reservoir Fausler	2015	10	163'500.00	207'950.00	192'950.00		19'350.00		269'900.00
Trinkwasser-Versorgung Berg, ASJ	2017	10	800'000.00	120'000.00	120'000.00	100'000.00	0.00		173'600.00
Garderobe-Anbau Süd Tennishalle Unterwasser	2011	10	415'000.00	403'855.85	100'000.00		10'000.00		220'000.00
Investitionsbeiträge an Private (1.112500)									
Beitrag Tourismus-Konzept	2012-	35	200'000.00	76'269.50	13'500.00		13'500.00		90'000.00
Planungsausgaben (1.113100)									
Massnahmenkonzept Naturgefahren	2014-	35	50'000.00	14'593.30	14'593.30		14'593.30		17'925.65
Orts- und Zonenplanung, Revision	2018	35	100'000.00	3'426.45	0.00		0.00		5'537.40
Darlehen und Beteiligungen (1.121500)									
Beteiligungen	2003	10	300'000.00	200'000.00	88'100.00		0.00		88'100.00
Abschreibungen ordentlich									
					3'235'398.18		303'576.36	0.00	6'116'049.97
Verw. vermögen Spezialfinanzierung (1.130100)									
ARA Churfirsten AVC, Stein	Div.	10			1'352'161.30		135'261.30		1'216'900.00
ARA Churfirsten: Investitionen (ehem. AWK)	bis 2010	10		1'143'002.23	546'700.00	491'955.10	54'700.00		983'955.10
Abwasserleitungen, Baukosten	2009	10	0.00	53'825.20	23'000.00		23'000.00		0.00
Kanalisationserw. Starkenbach	2001	10	350'000.00	324'805.25	76'600.00		7'700.00		68'900.00
Metearwasser UW: Kapazitätserweiterung	2015	10	185'000.00	115'840.75	115'840.75	3'000.00	11'640.75		107'200.00
Lochmüllstrasse Wildhaus: Kanalisation	2016	10	150'000.00	130'586.10	117'500.00		11'800.00		105'700.00
PP Chuchitobel WH: Kanalisation	2015	10	40'000.00		56'500.00		5'700.00		65'600.00
Sanierung Abwasserleitungen	2010-	10	290'000.00		822'838.70	124'335.15	82'238.70		864'935.15

Projekte	Be- schluss- jahr	%	Kredit	Nettoin- vestitionen bis 31.12.17	Buchwert 01.01.2018	Nettoin- vestitionen 2018	Abschreibung ordentlich 2018	Abschreibung ausserord. 2018	Buchwert 31.12.2018
Hochbauten (1.130300)									
Wärmeverbund Wildhaus Dorf	2010-	4-5	3'850'000.00	2'504'220.44	2'619'156.73		80'084.73		3'304'573.24
Wärmeverbund Wildhaus, Erweiterung	2018	4-5	1'250'000.00	0.00	2'088'884.73	819'173.24	0.00		2'008'800.00
Im Horb – Wohnen im Alter, Alt St. Johann	2003/15	10			530'272.00		53'672.00		819'173.24
									476'600.00
Abschreibungen Spezialfinanzierungen					5'730'297.48	1'453'263.49	465'797.48	0.00	6'717'763.49
Total Abschreibungen					8'965'695.66	4'637'491.64	769'373.84	0.00	12'833'813.46

Steuerabrechnung Wildhaus-Alt St. Johann

Steuerart	Budget	Rechnung
Einkommen und Vermögen	6'275'700	7'045'274
Erlasse / Verluste	-15'000	-93'104
Feuerwehersatzabgaben	175'000	181'401
Grundsteuern	758'700	791'858
Handänderungssteuern	250'000	265'825
Juristische Personen	220'000	291'233
Grundstückgewinnsteuer	320'000	296'079
Quellensteuern	200'000	297'695

Bei den laufenden Einkommens- und Vermögenssteuern beträgt die einfache Steuer (100 %) Fr. 4'665'125.71 gegenüber dem budgetierten Betrag von Fr. 4'543'986. Die einfache Steuer hat damit gegenüber dem Budget um 2.67 % zugenommen. Die Nachzahlungen für Vorjahre betragen Fr. 749'377.93.

Der Gesamtsteuerrückstand beträgt für das Jahr 2018 Fr. 899'313.29 (Vorjahr: 890'378.95). In Prozenten des Gesamtsteuerbetrages macht dies 11.00 % aus (Vorjahr 10.85 %). Rund Fr. 507'900 (56.48 %) betreffen vorläufige Rechnungen für das Steuerjahr 2018 und Fr. 391'400 für Vorjahre.

Die verbuchten Verluste von insgesamt Fr. 93'100 sind gegenüber dem Vorjahr um Fr. 55'300 gestiegen.

	Sollbetrag	Zugang	Abgang	Rückstand
Vorjahressteuern	1'735'584.13	1'240'767.01	103'410.10	391'407.02
laufende Steuern	6'438'072.01	5'934'380.85	-4'215.11	507'906.27
Total	8'173'656.14	7'175'147.86	99'194.99	899'313.29

Einfache Steuer

von Vorjahressteuern	543'027.49
von laufenden Steuern	4'665'125.71
Total	5'208'153.20

Bauabrechnungen

Neubau Wirtschaftsgebäude Minigolf Eggenwäldli, Wildhaus	Kosten- voranschlag	Effektive Abrechnung
Kredit gemäss Beschluss vom 29. November 2017	in Fr.	in Fr.
Bruttokosten gemäss Voranschlag	275'000.00	
Angefallene Kosten		
Schällibaum Bau AG, ASJ	Baumeisterarbeiten	47'743.80
Forrer & Abderhalden AG, UW	Holzbauarbeiten	63'162.00
Scherrer & Bürkler GmbH, Stein	Küchenmöbel, Elektrogeräte	22'409.65
Scherrer & Bürkler GmbH, Stein	Zimmertüren	6'733.85
Werner Büchel AG, Wildhaus	Boiler und Leitungen	7'706.05
Pro Holz AG, Unterwasser	äussere Verkleidungen	14'790.85
Hofstter Alex, Unterwasser	Malerarbeiten WC-Anlage	3'400.00
Grob AG, Malerbetrieb	innere Malerarbeiten	1'031.40
Geisser GmbH, Ebnat-Kappel	Bodenbeläge	5'789.85
Diener AG, Wildhaus	Bedachungen/Spenglerarb.	27'557.30
Elektro Frei AG, Wildhaus	Elektroarbeiten	13'669.20
Ernst Keller, Sax	Sonnenstoren	2'475.50
Ernst Weber AG, Wattwil	Belagsarbeiten	1'540.70
SAK AG, St. Gallen	Kabelanschluss verlegen	2'671.00
Forrer & Abderhalden AG, UW	Insektenschutz-Gitter	228.30
Brauchli Claudia, Wildhaus	Rollos / Regale	378.00
Total Baukosten		221'287.45
Minderkosten		-53'712.55

Bauabrechnungen

Umbau Schulküche in Mittagstisch Wildhaus	Kosten- voranschlag	Effektive Abrechnung
Kredit gemäss Beschluss vom 29. November 2017	in Fr.	in Fr.
Bruttokosten gemäss Voranschlag	192'000.00	
Angefallene Kosten		
H.U. Abderhalden GmbH, Wildhaus	Mulde entsorgen	594.50
Grob AG, Neu St. Johann	Malerarbeiten	14'512.10
Schällibaum Bau AG, ASJ	Unterlagsboden	13'965.55
Andreas Bischof GmbH, WH	Umbau Schulküche	48'510.85
Geisser GmbH, Ebnat-Kappel	Bodenbeläge	9'670.80
Geisser GmbH, Ebnat-Kappel	Akustik-Vorhänge	4'965.60
Christoph Stolz, Unterwasser	Bank für Mittagstisch	6'185.00
Christoph Stolz, Unterwasser	Wand-/Türen	12'604.80
Werner Büchel AG, Wildhaus	Sanitärarbeiten	20'702.45
Elektro Frei AG, Wildhaus	Elektroarbeiten	18'917.50
Wickli Daniel, Unterwasser	Elektroarbeiten	1'525.15
Hunkeler Gastro AG, Luzern	Geschirranschaffungen	4'139.35
Pius Schäfler AG, Gossau	Möblierung Schulküche	6'983.25
Einnahmen:		
Verkauf Lüftungsteil		-200.00
Total Baukosten		163'076.90
Minderkosten		-28'923.10

Bauabrechnungen

Munzenrietstrasse, Wildhaus, Sanierung	Kosten- voranschlag	Effektive Abrechnung
Kredit gemäss Beschluss vom 28. November 2016	in Fr.	in Fr.
Bruttokosten gemäss Voranschlag	115'000.00	
Angefallene Kosten		
Ernst Weber AG, Wattwil Strassenbelag		92'028.05
Ernst Weber AG, Wattwil Sanierung Ahorn-Munzenrietstr		1'917.90
Lenherr AG, Gams Strassenmarkierungen		183.60
Total Baukosten		94'129.55
Minderkosten		-20'870.45

Meteorleitung Unterwasser, Kapazitätserweiterung	Kosten- voranschlag	Effektive Abrechnung
Kredit gemäss Beschluss vom 24. November 2014	in Fr.	in Fr.
Bruttokosten gemäss Voranschlag	185'000.00	
Angefallene Kosten		
Implenia AG, Ebnet-Kappel Erweiterung MW-Leitung		45'591.55
RKL Ingenieurbüro, Alt St. Johann Planung MW-Leitung		11'000.00
Schällibaum/Weber/Bühler Sanierung Leitung		72'440.75
		129'032.30
Minderkosten		-55'967.70

Liegenschaftsverzeichnis

Objekt	Parz. Nr.	Assek Nr.	Mass m2	Verkehrs- wert Fr.	Buchwert 01.01.2018	Zuwachs	Abgang	Buchwert 31.12.2018
Finanzvermögen								
Feuerwehrgerätelokal, Seegüetli, UW	10	1831		7'000.00	0.00			0.00
Wiese, Riethalden, WH	59		1165	174'000.00	0.00			0.00
Bauland, Riethalden, WH	65		3300	1'100.00	0.00			0.00
Baumagazin, Chuchitobel, WH (75%)	84	1332	912	318'000.00	42'000.00			42'000.00
Postauto-Garagen Wildhaus	83			742'947.97	437'708.72	305'239.25		742'947.97
Feuerweiher überdacht, Chuchitobel, WH	88		68	0.00	0.00			0.00
Bauland, Hof, WH	93		1456	218'000.00	0.00			0.00
Postgarage, WH	94	1191	1253	313'000.00	245'000.00			245'000.00
Postgebäude Wildhaus	126	1190	1330	925'000.00	908'485.95			908'485.95
Scheune/Wiese, Löchli, WH	148	222	31711	14'100.00	0.00			0.00
Spielplatz Unterwasser	153		1638	32'000.00	0.00			0.00
Wiese, Zaun, WH	217		1264	6'000.00	0.00			0.00
Wiese, Bildtollen, WH	229		2643	39'000.00	0.00			0.00
Wohnhaus und Scheune, Rietli, WH	236	182/183	13013	1'210'000.00	0.00			0.00
Autogarage, Rietli, WH	236	1537		0.00	0.00			0.00
Arzt haus, Lisighaus, WH	240	1300	652	755'000.00	211'167.90			211'167.90
Arzt haus Doppelgarage, Lisighaus, WH	240	1631		30'000.00	23'685.80			23'685.80
Tennisplatz, Rietli, WH	241		2220	230'000.00	0.00			0.00
Landparzelle, Sändli, UW	245		973	1'000.00	0.00			0.00
Wiese, Gewässer, Sändli, UW	248		1483	3'000.00	0.00			0.00
Geräteschuppen, Sändli, UW	251	895	303	32'000.00	13'860.00			13'860.00
Schulhaus inkl. Fernheizung, UW	259	1474	2605	587'000.00	17'600.00			17'600.00
Lehrerwohnhaus, Rotenbrunnen, UW	259	1475		167'000.00	26'150.00			26'150.00
Curlingzentrum Wildhaus	260	1705	8668	2'380'000.00	655'200.00	143'223.40		798'423.40
Scheune/Wiese, Thürli, WH	267	160	8223	1'070'000.00	0.00			0.00
Wohnhaus und Scheune, Eggli, WH	268	161	2654	339'000.00	150'000.00			150'000.00
Wiese, Thur, WH	274		1487	22'000.00	0.00			0.00
Landparzelle, Hof, UW	327		1846	184'000.00	165'916.90			165'916.90
Feuerweiher überdacht, Moos, WH	451		38	0.00	0.00			0.00
Feuerwehrgerätelokal, Halden, UW	476	727		3'000.00	0.00			0.00
Geräteschopf Chüeboden (Baurecht)	525	1598		4'000.00	0.00			0.00
Grundstück, Wildenburg, WH	664		12864	800.00	0.00			0.00
Feuerweiher, Gästelen, WH	724		42	0.00	0.00			0.00
Feuerweiher überdacht, Letzi, WH	736		45	0.00	0.00			0.00
Schützenhaus Ochsenwis, ASJ	745	1105	880	0.00	0.00			0.00
Grundstück, Pfand, ASJ (div. Baurechte)	970		4983	0.00	0.00			0.00
Wiese, Pfand, ASJ	982		219	10'000.00	0.00			0.00
Mehrzweckgebäude, Pfand, ASJ	983	2138	3179	1'080'000.00	559'397.40			559'397.40
Riet, Riethalden, WH	1047		1209	4'000.00	0.00			0.00
Wald, Schuehalden, ASJ	1073		3894	100.00	0.00			0.00
Landparzelle, Schuehalden, ASJ	1074		3022	800.00	0.00			0.00
Wiese, Schuehalden, ASJ	1082		2130	8'000.00	0.00			0.00

Objekt	Parz. Nr.	Assek Nr.	Mass m2	Verkehrswert Fr.	Buchwert 01.01.2018	Zuwachs	Abgang	Buchwert 31.12.2018
Wiese, Inneri Foren, ASJ	1150		1720	6'000.00	0.00			0.00
Riet, Riethalden, WH	1118		400	1'000.00	0.00			0.00
Wiese, Wald, Sandloch, ASJ	1162		2482	9'000.00	0.00			0.00
Wald, Haggaden, ASJ	1201		1625	100.00	0.00			0.00
Bauland, Hof, WH	1217		1155	173'000.00	108'000.00			108'000.00
Bauland, Hof, WH	1364		654	98'000.00	0.00			0.00
Schopf, Weide, Wald, Haggaden, ASJ	1681	div.	55864	26'800.00	0.00			0.00
Mehrzweckgebäude, Lisighaus, WH	1689	1630	717	1'390'000.00	1'474'508.25			1'474'508.25
Bauland, Gründli, WH	1786		654	13'000.00	0.00			0.00
Wiese, Schellenriemen, UW	1874		14386	1'366'670.00	1'366'670.00			1'366'670.00
Riet, Riethalden, WH	1918		6007	1'500.00	0.00			0.00
Landparzelle Weier, ASJ	2014		661	72'710.00	0.00	72'710.00		72'710.00
Wald, Gmeinewald, ASJ	2106		1895	700.00	0.00			0.00
Wald, Grossrüti, WH	2266		763	400.00	0.00			0.00
Wald, Amrüti, WH	2271		393	200.00	0.00			0.00
Wald, Güll, WH	2341		333	400.00	0.00			0.00
2 Magazine, Eggli, WH	2346	1497/98	230	11'000.00	0.00			0.00
Baumagazin, Bluetlosen-Simmitobel, WH	2404	1133	894	37'000.00	0.00			0.00
Strasse, Riethalden, WH	2551		578	0.00	0.00			0.00
Wiese, Riethalden, WH	2557		436	0.00	6'865.00		6'865.00	0.00
Landparzelle, Schönenboden, WH	2607		620	74'000.00	0.00			0.00
5 1/4 Alprechte, Viehschopf, Alp Boden, WH	1.31	893		3'255.00	0.00			0.00
6 Alprechte, Hütte/Viehschopf, Alp Gamplüt, WH	5.48	867/868		4'700.00	0.00			0.00
2 Alprechte, Alp Iltios, UW	6.51			6'240.00	0.00			0.00
8 3/4 Alprechte, 1/2 ME an Alpzimmer, Alp Rossweid, WH	9.21	1146		7'087.00	0.00			0.00
1/4 Alprecht, Alp Selun, ASJ	12.44			0.00	0.00			0.00
Wald, Schwendi und Drecktöbeli	div.		4872	1'000.00	0.00			0.00
Total Finanzvermögen				14'214'609.97	6'412'215.92	521'172.65	6'865.00	6'926'523.57
Verwaltungsvermögen								
Tiefbauten								
Parkplätze bei Post, Alt St. Johann	855	1970	660	33'000.00	25'700.00		25'700.00	0.00
Gerinneverlegung Säntisthur, Unterwasser				1'130'000.00	0.00		0.00	0.00
Wildhauser Thur/Nasenbach, Sanierung					71'372.55	119'619.00	0.00	190'991.55
Wege, Alt St. Johann-Unterwasser	div.				34'300.00		0.00	34'300.00
Gemeindestrassen 1. und 2. Klasse	div.		19452	0.00	527'178.35	337'941.50	198'469.60	666'650.25
Wege, Wildhaus					79'200.00	41'200.30	113'500.00	6'900.30
Projekt Hochwasserschutz	313		3485		20'247.15	5'498.05	20'247.15	5'498.05
Dorfplatz-Neugestaltung, Wildhaus	97				47'921.15	30'995.25	0.00	78'916.40
Chuchitobel, Bachoffenlegung					138'726.86	-56'472.36	20'826.86	61'427.64
Parkplätze Kollersweidstrasse, Wildhaus	1588		1088	52'224.00	0.00	52'224.00		52'224.00
Hochbauten								
Mehrzweckanlage Chuchitobel, Wildhaus	83	2008		3'240'000.00	0.00			0.00
Werkhof, Chuchitobel, Wildhaus	84	1332	913	318'000.00	0.00			0.00
Aufbahnungshalle, Wildhaus	105	2220		420'000.00	0.00			0.00
Mehrzweckgebäude, Tanzhaus, Wildhaus	129	1358	949	397'000.00	0.00			0.00
Spielplatz, Rüedi, Unterwasser	153		1638	32'000.00	0.00			0.00
Schwimmbad, Früeweid, Unterwasser	160	1061	4574	335'000.00	182'400.00		92'400.00	90'000.00
Badeanstalt, Schönenbodensee, Wildhaus	621	321	2921	146'000.00	57'100.00		57'100.00	0.00

Objekt	Parz. Nr.	Assek Nr.	Mass m2	Verkehrs- wert Fr.	Buchwert 01.01.2018	Zuwachs	Abgang	Buchwert 31.12.2018
Zivilschutzanlage, Rüedi, Unterwasser	166	2137		229'000.00	0.00			0.00
ZS-Anlage/Truppenunterkunft "Säntis" (BR)	166	2137	675	658'000.00	0.00			0.00
Minigolfanlage, Eggenwäldli, Wildhaus	269	1540	7868	138'000.00	0.00	221'287.45		221'287.45
Wegmacherschopf, See, Wildhaus	616	248	133	5'000.00	0.00			0.00
Container (Baurecht), Kirchplatz, ASJ	825	428		8'000.00	0.00			0.00
Parkplatz, Dorf, Alt St. Johann	857		1255		0.00			0.00
Gemeindehaus, Dorf, Alt St. Johann	892	1930	2478	1'050'000.00	0.00			0.00
Scheibenstand und -magazin, Rütliweid, ASJ	1020	1078	457	24'000.00	0.00	80'439.65		80'439.65
Heim- + Landwirtschaftsbetrieb, Horb, ASJ	1084		86473	2'550'000.00	530'272.00	0.00	53'672.00	476'600.00
Pumpwerk (Baurecht), Steg, Alt St. Johann	1123	86		42'000.00	0.00			0.00
Aufbahnhalle (Baurecht), Schuelwis, ASJ	1335	1730	313	80'000.00	0.00			0.00
Mehrzweckanlage Weier, Alt St. Johann	1803	div.	2661	2'240'000.00	0.00			0.00
Schulbauten								
Kindergarten, Sändli, Unterwasser	249	2100		250'000.00	227'800.00		22'800.00	205'000.00
Aussensportanlage, Sändli, Unterwasser	249		4396	148'000.00	0.00		0.00	0.00
Kindergarten, Lisighaus, Wildhaus	264	2169	1130	439'000.00	0.00			0.00
Umgebung/Spielwiese, Lisighaus, Wildhaus	266		5060	541'000.00	104'900.00		10'500.00	94'400.00
Neue Schulanlage Wildhaus					426'279.32	1'977'796.01		2'404'075.33
Umbau Schulküche in Mittagstisch					0.00	163'076.90		163'076.90
Sekundarschule, Lisighaus, Wildhaus		1261		804'000.00	0.00			0.00
Lehrerhaus, Lisighaus, WH		1262		281'000.00	0.00			0.00
Turnhalle, Schulzimmer/Küche, Lisighaus, WH		1524		1'704'000.00	0.00			0.00
Pavillon, Lisighaus, Wildhaus		2105		181'000.00	0.00			0.00
Anbau Schulbus-Garage, Lisighaus, WH		1261			73'700.00		7'400.00	66'300.00
Schulhaus, Lisighaus, Wildhaus	388		966	354'000.00	0.00			0.00
Schulhaus, Schuelwis, Alt St. Johann	805	246		990'000.00	0.00			0.00
Schulhaus ASJ: Erweiterungsbau	805	2239		988'000.00	65'600.00		65'600.00	0.00
Schulhaus ASJ: Fernheizung	805	247ff	4869	1'380'000.00	70'600.00		70'600.00	0.00
Total Verwaltungsvermögen				21'187'224.00	2'683'297.38	2'973'605.75	758'815.61	4'898'087.52

Verzeichnis der Wertschriften per 31.12.2018

Anzahl	Schuldner / Emittent	Nominalwert
Titelbezeichnung		
Aktien Finanzvermögen		
4'674	Namenaktien Schweizerische Südostbahn AG	Fr. 1.00
60	Namenaktien Abraxas-VRSG Holding AG	Fr. 100.00
120	Namenaktien Wohnbau AG, Wildhaus	Fr. 500.00
20	Namenaktien Wohnbau AG, Wildhaus	Fr. 250.00
60	Namenaktien Sport- und Freizeit Wildhaus-Alt St. Johann AG	Fr. 500.00
50	Namenaktien IG Geo-Informationssystem GIS AG, St. Gallen	Fr. 10.00
Aktien Verwaltungsvermögen		
1'640	Namenaktien Toggenburg Bergbahnen AG	Fr. 250.00
2'661	Namenaktien Bergbahnen Wildhaus AG	Fr. 200.00
Anteilscheine		
2'200	Anteilscheine Genossenschaft Zentrum Traube, Unterwasser	Fr. 500.00
1	Anteilschein Schweiz. Reisekasse REKA	Fr. 1'000.00
10	Anteilscheine Genossenschaft Kino Passerelle Wattwil	Fr. 100.00
8	Anteilscheine Genossenschaft Tierklinik und Tierheim Toggenburg	Fr. 100.00
2	Anteilscheine Genossenschaft Tennis- und Squashanlagen Toggenburg	Fr. 500.00
4	Anteilscheine Genossenschaft Baumwipfelpfad Neckertal	Fr. 500.00

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

An die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann.

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2018 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Die Geschäftsprüfungskommission übertrug die Rechnungskontrolle an die BDO AG, St. Gallen.

Sie prüfte die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilte die BDO AG die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung und gestützt auf die Berichterstattung der BDO AG entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2018 der Politischen Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann sei zu genehmigen.
2. Der Gewinn der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann sei gemäss dem Antrag des Gemeinderates zu verwenden.

Alt St. Johann, 19. Februar 2019

Die Geschäftsprüfungskommission:

Jasmin Wenk
Präsidentin

Ruedi Bösch
Aktuar

Anträge des Gemeinderates

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir beantragen Ihnen:

1. Die Rechnung 2018 der Politischen Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann zu genehmigen.

2. Der Jahresgewinn der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann sei wie folgt zu verwenden:

Eigenkapital per 1. Januar 2018	Fr.	5'572'473.09
Eigenkapital vor Gewinnverwendung per 31. Dezember 2018	Fr.	5'572'473.09
Verwendung Jahresgewinn gemäss Antrag des Rates:		
Jahresgewinn 2018	Fr.	1'708'629.68
zusätzl. Abschreibung Strasse Steinrütistrasse	Fr.	85'000.00
zusätzl. Abschreibung Strasse REKA-Plattenholz-Brand	Fr.	145'600.00
zusätzl. Abschreibung Munzenrietstrasse Wildhaus	Fr.	80'000.00
zusätzl. Abschreibung Hochwassersan. Schönenboden	Fr.	1'658.00
zusätzl. Abschreibung Bachoffenlegung Chuchitobel	Fr.	61'427.64
zusätzl. Abschreibung Schiesstand ASJ, Trefferanzeige	Fr.	80'439.65
zusätzl. Abschreibung Badi Unterwasser	Fr.	90'000.00
zusätzl. Abschreibung Schule Wildhaus, Spielwiese	Fr.	94'400.00
zusätzl. Abschreibung Schulhaus WH: Garage Schulbus	Fr.	66'300.00
zusätzl. Abschreibung Tennishalle UW: Garderobe Südanbau	Fr.	90'000.00
zusätzl. Abschreibung Löschwasserversorgung WH-ASJ	Fr.	69'900.00
zusätzl. Abschreibung Kindergarten Unterwasser	Fr.	205'000.00
zusätzl. Abschreibung Umbau Schulküche in Mittagstisch	Fr.	163'076.90
zusätzl. Abschreibung Schulbusse	Fr.	83'300.00
zusätzl. Abschreibung Tourismuskonzept	Fr.	17'925.65
zusätzl. Abschreibung Massnahmenkonzept Naturgefahren	Fr.	840.05
zusätzl. Abschreibung Orts- und Zonenplanung	Fr.	4'697.35
Einlage in Eigenkapital	Fr.	369'064.44
Eigenkapital nach Gewinnverwendung per 31. Dezember 2018	Fr.	5'941'537.53

Anpassung Gemeindeordnung an RMSG

Ausgangslage

Die Rechnungsführung der Gemeinden soll derjenigen der Privatwirtschaft angenähert werden. Mit dem Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden werden die Empfehlungen für ein harmonisiertes Rechnungsmodell HRM2 umgesetzt. Die Umsetzung erfolgt per 1. Januar 2019 und bedarf einer Anpassung der Gemeindeordnung. Das Gemeindegesezt wurde vom Kantonsrat bereits revidiert.

Nach heute gültigem Rechnungslegungsmodell sind die Gemeinden angehalten, den Budgetkredit auf Stufe Detailkonto einzuholen. Mit dem Wechsel auf das RMSG wird die Einholung des Budgetkredits auf einer höheren Stufe möglich. Damit kann nach Einschätzung des Amtes für Gemeinden die Haushaltführung verbessert und vereinfacht werden. Neu ist nach RMSG nur noch die Budgetgenehmigung auf der dreistelligen Kontoebene (z.B. 2130.310, Lehrmittel, Anschauungs- und Verbrauchsmaterial) notwendig. Die Dar-

stellung auf Stufe des vierstelligen Detailkontos (z.B. 2130.3101, Material Handarbeit/Werken) ist gesetzlich nicht mehr erforderlich. Kreditrechtlich ist lediglich noch das dreistufige Konto gemäss Artengliederung relevant. Dies ändert aber nichts daran, dass die Stimmberechtigten unverändert Anspruch auf Einsichtnahme in das Detailbudget haben. Allfällige Budgetabweichungen in den einzelnen Unterkonti können vom Rat in eigener Kompetenz ausgeglichen werden.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, die Gemeindeordnung wie folgt anzupassen (1. Nachtrag):

Art. 6 lit. c der Gemeindeordnung sei per 1. Januar 2019 wie folgt zu ergänzen:
Voranschlag und Steuerfuss (wie bisher).

Kredite werden neu auf der dritten Stufe der Artengliederung beschlossen (neu).

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Für die Rechnungsführung der Politischen
Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann

Alt St. Johann, 30. Januar 2019

David Hartmann
Leiter Finanzverwaltung

Vorstehende Rechnung wurde vom Ge-
meinderat geprüft und gutgeheissen.

Alt St. Johann, 31. Januar 2019

Namens des Gemeinderates

Rolf Züllig
Gemeindepräsident

Sabrina Lusti
Ratsschreiberin

Vorstehende Rechnung wurde von der
Geschäftsprüfungskommission geprüft
und für richtig befunden.

Alt St. Johann, 19. Februar 2019

Die Geschäftsprüfungskommission

Jasmin Wenk
Präsidentin

Ruedi Bösch
Aktuar

Vorstehende Rechnung wurde von der
Bürgerschaft am 3. April 2019 genehmigt.

Wildhaus, 3. April 2019

Der Versammlungsleiter:

Die Protokollführerin:

Die Stimmzähler:

1.

2.

Anhang zur Jahresrechnung

Rechnungslegungsgrundsätze, Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung, Abschreibungsmethode und -sätze

1.1 Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 2 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53). Massgebend sind:

- a) **Bruttodarstellung:** Aufwendungen und Erträge, Aktiven und Passiven sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen
- b) **Periodenabgrenzung:** Aufwendungen und Erträge werden in der Periode erfasst, während welcher sie verursacht werden.
- c) **Fortführung:** Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden wegleitend.
- d) **Wesentlichkeit, Verständlichkeit und Zuverlässigkeit:** Die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendigen Informationen werden klar und nachvollziehbar sowie richtig und glaubwürdig offengelegt.
- e) **Vergleichbarkeit:** Rechnungen von Gemeinde und Verwaltungsstellen sind untereinander und auf Dauer vergleichbar.
- f) **Stetigkeit:** Die Rechnungslegung bleibt nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

1.2 Bilanzierung und Bewertung

Die Bestandesrechnung wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

Konto	Posten der Bestandesrechnung	Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze
	AKTIVEN	
10	Finanzvermögen	
100	Flüssige Mittel	Nominalwert (Nennwert) Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet
101	Guthaben	Sollverbuchung Bruttomethode Nominalwert Einzelbewertungsmethode
102	Anlagen	Nominalwert
108	Aktive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert

11	Ordentliches Verwaltungsvermögen	
110	Sachgüter	Anlage-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
112	Investitionsbeiträge	Anlage-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
12	Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	
121	Darlehen und Beteiligungen	Anlage-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
13	Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen	
130	Sachgüter	Anlage-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
18	Spezialfinanzierungen	
180	Vorschüsse für Spezialfinanzierungen	Nominalwert
	PASSIVEN	
20	Fremdkapital	
200	Laufende Verpflichtungen	Sollverbuchung Bruttomethode Nominalwert
201	Kurzfristige Schulden	Nominalwert
202	Mittel- und langfristige Schulden	Nominalwert
204	Rückstellungen	Nach allgemein anerkannten kaufmännischen Grundsätzen
208	Passive Rechnungsabgrenzungen	Nominalwert
28	Sondervermögen	
280	Zweckbestimmte Zuwendungen	Nominalwert
281	Verpflichtungen für Spezialrechnungen	Nominalwert
282	Verpflichtungen für Vorfinanzierungen	Nominalwert
29	Eigenkapital	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	Aktiven abzüglich Passiven vor Gewinnverwendung

Abschreibungsmethode und Abschreibungssätze

Finanzvermögen	Das Finanzvermögen der Gemeinde wird nach Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet, abzüglich Abschreibungen aus Verkäufen und allfällig notwendigen Wertberichtigungen.
Verwaltungsvermögen	Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Abschreibungsreglement abgeschrieben. Der Abschreibungssatz beträgt 15 % auf Gemeindestrassen, 33 % auf Mobilien, Maschinen, Fahrzeugen und Planungsaufgaben sowie 10 % auf dem übrigen Verwaltungsvermögen.

Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Eigenkapitalnachweis per 31.12.2018

		Jahresgewinn	Bilanzüberschuss/ -fehlbetrag (negatives Vorzeichen)
Bestand Eigenkapital per 01.01.2018	Fr.		5'572'473.09
Jahresergebnis 2018	Fr.	1'708'629.68	
Verwendung des Ertragsüberschusses:			
Verlustdeckung/Gewinnzuweisung als Bilanzüberschuss	Fr.	0.00	
Zusätzliche Abschreibungen	Fr.	1'339'565.24	
Entnahme zur Bildung von Vorfinanzierungen	Fr.	0.00	
Einlage in Eigenkapital		369'064.44	
Total Eigenkapital per 31.12.2018	Fr.		5'941'537.53

Rückstellungsspiegel per 31.12.2018

Rückstellungsart	Bestand 31.12.2017	Zu- bzw. Abnahme	Bestand 31.12.2018	Kommentar
Laufende Rechnung (LR)	0.00	0.00	0.00	
Winterdienst 2017	0.00	0.00	0.00	
Strassensanierungsprogramm:	185'689.40	-185'689.40	0.00	
Übrige Strassenprojekte	185'689.40	-185'689.40	0.00	Auflösung z.G. Parkplatz Chuchitobel
Investitionsrechnung (IR)	0.00	0.00	0.00	
Heizung Horb, Alt St. Johann	0.00	0.00	0.00	
Total Rückstellungen per 31.12.18	185'689.40	-185'689.40	0.00	

Beteiligungsspiegel

Der Beteiligungsspiegel zeigt alle kapitalmässigen Beteiligungen und diejenigen Unternehmen auf, welche durch die Gemeinde massgeblich beeinflusst werden.

Name	Abwasserverband Churfürsten (AVC)
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Bau, Betrieb und Unterhalt einer Abwasserreinigungsanlage (ARA)
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Die Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann ist eine von zwei Gemeinden im Zweckverband. Sie übernimmt 93 % von den jährlichen Betriebskosten. Der Gemeinderat stellt eines von zwei Mitgliedern in der Betriebskommission.
Wesentliche weitere Eigentümer	Gemeinde Nesslau 7,00 %
Organisation	Delegiertenversammlung (11 Vertreter, hiervon 8 von Wildhaus-Alt St. Johann)
Eigene Untergesellschaft	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 558'812.95
Gesamtaufwand AVC Churfürsten	Fr. 600'874.15
Aussagen zu spezifischen Risiken	Keine

Name	Schulvereinbarung mit Schule Nesslau (Oberstufe)
Rechtsform	Vereinbarung
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Führung der Oberstufe
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Die Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann ist eine von zwei Gemeinden. Beschulung von gegenwärtig 84 Oberstufenschüler (Real- und Sekundarschule) in Nesslau. Hiefür wird gegenwärtig ein Schulgeld von Fr. 17'000/Schuljahr und Schüler (inkl. Transport) bezahlt.
Wesentliche weitere Vertragspartner	Gemeinde Nesslau
Eigene Untergesellschaft	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 1'287'750.00
Gesamtaufwand Oberstufe Nesslau	Fr. 5'188'430.45
Aussagen zu spezifischen Risiken	Keine

Name	Sprachförderzentrum Toggenburg
Rechtsform	Verein
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Durchführung logopädischer Abklärungen und Therapien
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Die Kosten werden je nach Anzahl Abklärungen in Rechnung gestellt.
Wesentliche weitere Vertragspartner	Gemeinden Nesslau, Ebnat-Kappel, Wattwil, Lichtensteig, Schulen Neckertal, Hemberg, Degersheim
Eigene Untergesellschaft	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 36'347.45
Gesamtaufwand Sprachförderzentrum Toggenb.	Offen
Aussagen zu spezifischen Risiken	Keine

Name	Musikschule Toggenburg
Rechtsform	Verein
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Musikalische Ausbildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Toggenburg
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Die Betriebskosten werden gedeckt durch die Beiträge der Mitglieder und der Musikschüler. Beiträge der Mitglieder gemäss Kostenverteiler. Der Schulrat stellt eine Stimmrechtsvertretung an der Mitgliederversammlung.
Wesentliche weitere Mitglieder der Organisation	Schulgemeinden und Einheitsgemeinden der Region Toggenburg
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 108'222.80
Gesamtaufwand Musikschule Toggenburg	offen
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Zivilschutzorganisation (ZSO) Toggenburg
Rechtsform	Öffentlich rechtliches Unternehmen
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Erfüllung der Aufgaben von Zivilschutz und Führungsorganen nach der kantonalen Gesetzgebung, d.h. Bilden einer regionalen Bevölkerungsschutzkommission, Einsetzen eines regionalen Führungsstabes, Einrichten einer regionalen Zivilschutzorganisation und Führen einer regionalen Zivilschutzstelle.
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Grundbeitrag von 20 % des Totalbetrages des Budgets wird auf alle Gemeinden gleich aufgeteilt. Der Rest der Kosten wird anhand der Einwohnerzahlen gedeckt.
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinden Lichtensteig, Wattwil, Ebnat-Kappel, Hemberg, Oberhelfenschwil, Nesslau, Bütschwil-Ganterschwil, Mosnang, Neckertal und Kirchberg
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 25'481.75
Gesamtaufwand ZSO Toggenburg	Fr. 461'930.00
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Toggenburg
Rechtsform	Öffentlich rechtliches Unternehmen
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Durchführung Schutzmassnahmen im Vormundschaftsbereich
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Grundbeitrag nach Anzahl behandelter Fälle wird auf alle Gemeinden gleich aufgeteilt. Der Rest der Kosten wird anhand der Einwohnerzahlen gedeckt.
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinden Lichtensteig, Ebnat-Kappel, Hemberg, Nesslau, Neckertal, Wattwil, Kirchberg, Mosnang, Bütschwil-Ganterschwil, Lütisburg, Oberhelfenschwil
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 79'326.60
Gesamtaufwand KESB Toggenburg	noch offen
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Regionales Zivilstandsamt Toggenburg
Rechtsform	Vereinbarung
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Führung des regionalen Zivilstandsamtes
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Fr. 3.00 je Einwohner
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinden Ebnat-Kappel, Hemberg, Lichtensteig, Lütisburg, Mosnang, Neckertal, Bütschwil-Ganterschwil, Oberhelfenschwil, Wattwil, Nesslau
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 7'986.00
Gesamtaufwand Reg. Zivilstandsamt	Fr. 85'656.00
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Regionale Berufsbeistandschaft Toggenburg
Rechtsform	Öffentlich rechtliches Unternehmen
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Führung von Mandaten durch die Berufsbeistandschaft
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	40 % der Kosten erfolgt nach Einwohnerzahl und 60 % der Kosten nach der Zahl der übertragenen Fälle.
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinden Neckertal, Oberhelfenschwil, Lichtensteig, Wattwil, Ebnat-Kappel, Nesslau, Hemberg
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 58'723.65
Gesamtaufwand Reg. Berufsbeistandschaft	Fr. 665'735.10
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Soziale Fachstellen Toggenburg
Rechtsform	Verein
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Soziale Fachstellen Toggenburg
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinden Neckertal, Oberhelfenschwil, Lichtensteig, Ebnat-Kappel, Nesslau, Hemberg
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 60'823.30
Gesamtaufwand Reg. Amtsvormundschaft	Fr. 559'410.00
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Toggenburg Tourismus
Rechtsform	Verein
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Leistungserbringung für den Tourismus im Toggenburg
Anteil der Gemeinde Wildhaus-Alt St. Johann	Fester Beitrag sowie Ablieferung der kommunalen Tourismusabgaben
Wesentliche weitere Miteigentümer	Gemeinden des Toggenburgs
Eigene Untergesellschaften	1 (Berg & Bett AG, Wildhaus)
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 305'742.25 (Fr. 78'900 ordentlicher Beitrag sowie Ablieferung der kommunalen Tourismusabgabe Fr. 226'842.25)
Gesamtaufwand Toggenburg Tourismus	offen
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden jene Risiken aufgeführt, aus denen sich

in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann (sogenannte Eventualverpflichtungen).

Zusammenstellung	Stand per 31.12.2017	Stand per 31.12.2018
Verpflichtung zur Aktienzeichnung Bergbahnen Wildhaus (Beschluss Bürgerschaft 28.11.2016)	500'000	500'000

Ferienplan

Schuljahr 2019

Frühlingsferien	Freitag	5. April 2019	Montag	22. April 2018
Sommerferien	Freitag	5. Juli 2019	Montag	12. August 2019

Schuljahr 2019/2020

Letzter Schultag			Erster Schultag	
Schulbeginn			Montag	12. August 2019
Herbstferien	Freitag	27. September 2019	Montag	21. Oktober 2019
Weihnachtsferien	Freitag	20. Dezember 2019	Montag	6. Januar 2020
Winterferien	Freitag	14. Februar 2020	Montag	24. Februar 2020
Frühlingsferien	Freitag	3. April 2020	Montag	20. April 2020
Sommerferien	Freitag	3. Juli 2020	Montag	10. August 2020

Schuljahr 2020/2021

Letzter Schultag			Erster Schultag	
Schulbeginn			Montag	10. August 2020
Herbstferien	Freitag	25. September 2020	Montag	19. Oktober 2020
Weihnachtsferien	Freitag	18. Dezember 2020	Montag	4. Januar 2021
Winterferien	Freitag	19. Februar 2021	Montag	29. Februar 2021
Frühlingsferien	Freitag	9. April 2021	Montag	26. April 2021
Sommerferien	Freitag	9. Juli 2021	Montag	16. August 2021

- Schwiimarkt: Die Kinder aus Wildhaus haben am Nachmittag schulfrei
- Katharinamarkt: Alle Kinder haben am Nachmittag schulfrei
- Schulschluss vor den Sommerferien ist am Freitagmittag
- Winterferien jeweils KW 8

Stand: 07.02.2019

Wichtige Telefon- und Faxnummern

		Telefon
Gemeindeverwaltung	Hauptstrasse 40 / Postfach 17 9656 Alt St. Johann	058 228 71 00
E-Mail-Adresse		
Gemeinde	vorname.name@wildhaus-altstjohann.ch	
Schule	vorname.name@schule-whasj.ch	
Bauverwaltung	Thomas Diezig	058 228 71 23
	Hansruedi Frei	058 228 71 09
Einwohner-/ Betriebsamt, Front Office	Lidija Jakovljevic	058 228 71 04
	Larissa Bösch	058 228 71 05
Finanzverwaltung	David Hartmann	058 228 71 12
	Ines Allmann	058 228 71 13
Gemeindepräsident	Rolf Züllig	058 228 71 10
Gemeinderatskanzlei	Sabrina Lusti	058 228 71 11
Grundbuchamt	Andreas Bochsler	058 228 71 25
	Luzia Bollhalder	058 228 71 07
	Roland Jäger	058 228 71 06
	Luca Hollenstein	058 228 71 16
Sozialamt	Barbara Abderhalden	058 228 71 14
Steueramt	Werner Reich	058 228 71 02
	Brigitte Dettling	058 228 71 03
Altersheime	„Im Horb“, Alt St. Johann	071 999 11 34
	„Im Bellevue“, Wildhaus	071 997 01 41
Kindes- und Erwachsenenschutz- behörde (KESB)	Bürohaus Soorpark, Bütschwil	058 228 68 00
Zivilstandsamt, Wattwil		071 987 55 37
Beratungsstellen	Mütter-/ Väterberatung	071 988 64 73
	Soziale Fachstellen Toggenburg, Wattwil	071 987 54 40
	Spitex oberes Toggenburg, Nesslau	071 994 14 14
Schulratspräsidentin	Rita Elmer	079 687 75 66
Schulleitung	Stefan Gubler	071 999 90 11
Schulsekretariat	Christina Buchser	071 999 90 10
Kindergärten	Sändlistrasse 10, Unterwasser	071 999 28 33
	Munzenrietstrasse 8, Wildhaus	071 999 31 44
	Bergstrasse 3, Alt St. Johann	071 999 22 15
Primarschulen	Bergstrasse 3, Alt St. Johann	071 999 25 88
	Munzenrietstrasse 8, Wildhaus	071 999 31 54
Oberstufe	Büelen, Nesslau	071 994 22 65
Freibad	Badi Unterwasser	071 999 17 44
	Schönenbodensee Wildhaus	071 999 18 52